

# Eppsteiner Zeitung

www.eppsteiner-zeitung.de

Auflage: 7300

Kostenbeitrag: Jährlich 22,- Euro



Unabhängige Zeitung mit amtlichen Bekanntmachungen der Stadt Eppstein, Nachrichten der Vereine, Parteien und Kirchengemeinden  
Erscheint einmal wöchentlich in allen Haushalten der Stadt



Donnerstag, 1. Dezember 2022

Nr. 48 / 72. Jahrgang

## Chor- und Mitsingkonzert, Adventsmärkte und Sport

**Donnerstag:** Von 13 bis 16 Uhr **Impfangebot** im Rathaus I in Vockenhausen ohne Terminvereinbarung. Ab 16.30 Uhr **Spieleunde** im „Laden“, Burgstraße 18.

**Freitag:** Von 14 bis 18 Uhr **Wochenmarkt** auf dem Gottfriedplatz vor der Talkirche. In der nächsten Woche fällt der Wochenmarkt aus wegen Aufbaus des Weihnachtsmarktes.

Das **Mitsingkonzert** mit Profisängern und Kinderchor im Gemeindezentrum Am Honigbaum in Niederjosbach ist Auftakt zum Niederjosbacher Weihnachtsmarkt. Beginn: 19 Uhr.

**Samstag:** Die **Planwagenfahrten** des Vereins Eppsteiner Kids und Freunde (je zwei am Samstag und Sonntag) sind ausgebucht. Der VdK Eppstein lädt zum **Advents- und Info-Kaffee** in die Räume des Kleintierzuchtvereins an der Wildsächser Straße in Bremthal ein. 17.30 Uhr Treffpunkt in der Wooganlage zur zweiten **Advents Fensteröffnung**. Um 18 Uhr beginnt in der Talkirche das Konzert des **Kammerchors Vocalis**.

**Sonntag:** Von 11 bis 18 Uhr **Weihnachtsmarkt der Vereine** in Niederjosbach rund um den Dorfplatz und **Eröffnung der Eisbahn** mit Hüttenzauber am „Kastanienhof“ (13 Uhr).

Zur **Hof-Weihnacht** lädt Familie Bendl auf den Aussiedlerhof 1 oberhalb von Niederjosbach von 11 bis 18 Uhr ein. Um 16 Uhr hat sich der Nikolaus angekündigt.

Ebenfalls um 11 Uhr öffnet der **Weihnachtsmarkt der SG Bremthal** am Sportplatz an der Wildsächser Straße. Die erste und zweite Fußballmannschaft haben Heimspiele (Anpfiff um 12 und um 14.30 Uhr).

Treffen zum gemeinsamen **Adventssingen** vor der Krippe auf Hof Häusel um 17 Uhr.

Die **Landesliga-Handballer** der HSG Eppstein-Langenhain spielen um 18 Uhr in der Bienroth-Halle gegen TuS Holzheim und hoffen auf Unterstützung ihrer Fans.



Rote Zwergenmützen dominieren dieses Jahr die Adventsfenstergeschichten. Kinder der Musikschule schlüpfen in die Rolle der Wichtel, der nordischen Weihnachtsboten. Fotos: Julia Palmert

## Ein Wichtel fürs Adventsfenster

Angefeuert durch Bürgermeister Alexander Simon am Mikrophon zählte die Menge in der Wooganlage lautstark herunter: ... - 3 - 2 - 1 – und prompt öffnete sich das erste Adventsfenster in der Nordmauer und gab den Blick frei auf einen Wichtel mit roter Zipfelmütze und Rauschebart unter einem Sternenhimmel mit einer Kerze zum ersten Advent. Er stellt einen Nisse dar, den Wichtel als Hausgeist nach skandinavischer Tradition. Gemalt wurde er von Alexander Wasserstraß, Musiklehrer an der Musikschule Eppstein-Rossert. Unter der Regie des Vereins sind alle vier Bilder für die

Adventsfenster in diesem Jahr erschaffen worden. Die Musikschule bestreitet zur Feier ihres 50. Jubiläums auch das begleitende Programm zur Öffnung der Adventsfenster.

So war Simon auf der Bühne in der Wooganlage umgeben von zwölf Zwergen mit roter Zipfelmütze, allesamt Kinder der ersten Klasse an der Burg-Schule, die an der rhythmisch-musischen Grunderziehung der Musikschule teilnehmen. Direkt neben ihm der siebenjährige Wichtel Anna. Sie durfte – vermeintlich per Knopfdruck auf dem Display von Simons Smartphone – die Beleuchtung der Burg anschalten, bevor sie ein Gedicht aufsagte gerichtet an die „Zwerge von Zwergenstein“: „Advent, Advent – ein Lichtlein brennt...“.

Alle Augen richteten sich am Samstag gespannt hinauf zur Nordmauer. Viele Familien hatten sich vor der Bühne versammelt, schlürften einen Glühwein oder Kinderpunsch und holten sich an den festlich erleuchteten Buden etwas zu essen oder trinken. Die Schlange der Wartenden am Stand der Freiwilligen Feuerwehr Eppstein war besonders lang, an dem es Grill-Würste und Kaltgetränke gab. Daneben boten die Vockenhäuser Hexen Gulaschsuppe, Brezeln, Glühwein und Kinderpunsch an und sprachen über ihr Vorhaben, im kommenden Jahr an Weiberfastnacht wieder durch die Straßen zu ziehen.

Weiter auf Seite 8

**TAXI** (06198) **7777**  
Tag + **+ 8000**  
Nacht  
**JAN** www.eppstein-taxi.de  
Flughafen-Transfer!

**HP** PERSONENBEFÖRDERUNG  
**MAIN-TAUNUS GbR**  
Karin Andres & Heribert Pecl  
■ Flughafen transfer ■ Krankenfahrten sitzend  
T.06198. **2578** ■ www.HP2578.de



Die Inszenierung passte auf die Sekunde: Wichtel Anna durfte per Knopfdruck auf dem Handy des Bürgermeisters das Adventsfenster öffnen.



## Öffentliche Bekanntmachungen

### Abfallentsorgungstermine vom 3. bis 10. Dezember

- Wertstoffhof-Öffnungszeiten in Bremthal,** Valterweg: mittwochs von 15.00 bis 18.30 Uhr und samstags von 9.00 bis 14.00 Uhr.
- Die **Grünabfallanlage in Niederjosbach** ist in den Wintermonaten geschlossen. Der nächste Öffnungstermin wird rechtzeitig in der EZ veröffentlicht.
- 1,1cbm-Restmüllcontainer-Leerung** im Stadtgebiet am **Montag, 5. Dezember.**
- Papiertonnenleerung:** am **Montag, 5. Dezember,** im Stadtteil Vockenhausen; am **Dienstag, 6. Dezember,** in den Stadtteilen Ehlhalten, Niederjosbach und Gewerbegebiet „Guldenmühle“; **Mittwoch, 7. Dezember,** im Stadtteil Bremthal (ohne Wohngebiet „Am Roth“ und Hessenring); am **Donnerstag, 8. Dezember,** im Stadtteil Eppstein und in Bremthal „Am Roth“, Hessenring und Gewerbegebiete Valterweg und West.

## Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Telefonische Auskunft zur ärztlichen Bereitschaft außerhalb der Praxisöffnungszeiten gibt medizinisches Fachpersonal unter der bundesweit einheitlichen **Bereitschaftsnummer 116117.** Der ärztliche Bereitschaftsdienst wird von der **Notdienstzentrale** an der Klinik in **Hofheim, Lindenstraße 10,** übernommen. Besetzt ist die Zentrale am Mittwoch und Freitag von 16 bis 24 Uhr, am Wochenende sowie an Brücken- und Feiertagen ist der Bereitschaftsdienst von 8 bis 24 Uhr erreichbar.

**Kindernotfallambulanz** (24 Stunden-Betrieb) im Klinikum Höchst, Gotenstraße 6 – 8.

In **akuten Notfällen** steht der **Rettungsdienst** unter der Rufnummer **112** bereit.

**Zahnärztliche Notdienste** werden unter der Telefonnummer 01805 60 70 11 mitgeteilt.

## Apotheken-Not- und Sonntagsdienst

– der Dienst wechselt täglich um 8.30 Uhr –

- 1. Dezember: Goldbach-Apotheke,** Hauptstraße 67, Vockenhausen, ☎ (061 98) 96 28
- 2. Dezember: Sonnen-Apotheke,** Am Kirchplatz 1, Kelkheim, ☎ (061 95) 22 66
- 3. Dezember: Apotheke im Chinon-Center,** Chinonplatz 6-12, Hofheim, ☎ (061 92) 296 33 73
- 4. Dezember: Lorsbacher Apotheke,** Hofheimer Straße 5, Lorsbach, ☎ (061 92) 263 26
- 5. Dezember: Apotheke am Markt,** Frankentalallee 1, Kelkheim, ☎ (061 95) 677 32 50
- 6. Dezember: Brunnen-Apotheke,** Weilbacher Straße 5, Diedenbergen, ☎ (061 92) 396 66
- 7. Dezember: Hof-Apotheke,** Alte Bleiche 9, Hofheim, ☎ (061 92) 274 82
- 8. Dezember: Brunnen Apotheke,** Alt-Oberliederbach 35, Liederbach, ☎ (069) 314 04 11

## Caritas Sozialstation

Die Caritas-Diakonie Sozialstation Hofheim, Schmelzweg 1, ist telefonisch unter der Nummer **(061 92) 69 51** zu erreichen. Der Anrufbeantworter wird auch an Wochenenden und Feiertagen regelmäßig abgehört.

## Horizonte Hospizverein

Ambulanter Hospiz- und Palliativ-Beratungsdienst: Burgstraße 28 (Kellereigebäude) in Hofheim, Telefon (061 92) 92 17 14. Bürozeiten: Montag und Donnerstag von 9.00 bis 12.00 Uhr. Außerhalb der Bürozeiten von 8.00 bis 22.00 Uhr erreichbar unter Mobiltelefon 0170 182 73 55.

## Tierärztlicher Notdienst

3./4. Dezember: **Tobias Mayer,** ☎ (061 46) 23 45, Rüdeshheimer Straße 33, Hochheim. Der tierärztliche Bereitschaftsdienst an Wochenenden beginnt samstags um 14 Uhr und endet montags um 7 Uhr.

**5. Mobile Einsammlung von Sondermüll:** am **Dienstag, 6. Dezember,** von 12.30 bis 13.30 Uhr im Stadtteil Ehlhalten, Parkplatz Dattenbachzentrum, von 14.00 bis 15.00 Uhr im Stadtteil Niederjosbach, P+R-Anlage in der Bahnstraße, und von 15.30 bis 18.30 Uhr im Stadtteil Bremthal, Buswendeschleife am Festplatz an der Wildsächser Straße.

**6. Einsammlung von Verpackungsmüll DSD (gelber Sack):** in allen Stadtteilen am **Freitag, 9. Dezember.**

## Bereitschaftsdienst des Wasserwerkes

Der Bereitschaftsdienst des Wasserwerkes ist über die Leitstelle des Main-Taunus-Kreises, Telefon (061 92) 50 95, anzufordern.

## Öffnungszeiten auf Burg Eppstein

Von November bis März ist die **Burg** täglich außer montags von 11 bis 15 Uhr geöffnet. Das **Stadt- und Burgmuseum** kann an Sonntagen und Feiertagen von 12 bis 15 Uhr besucht werden. **Museumsbesichtigung** für Gruppen (ohne Führung) außerhalb dieser Zeit, jedoch während der Burgöffnungszeiten, sind nach Absprache möglich (Telefon 80 31). Führungen durch Burg und Museum für Gruppen und Voranmeldungen für Kinderführungen können unter Telefon 305-131 oder E-Mail an [monika.rohde-reith@eppstein.de](mailto:monika.rohde-reith@eppstein.de) vereinbart werden.

## Büchereien Eppstein

Die **Stadtbücherei** im Rathaus II in Eppstein ist Dienstag und Freitag von 15 bis 19 Uhr, Mittwoch und Samstag von 10 bis 12 Uhr geöffnet. Es wird um das Tragen einer medizinischen oder FFP2-Maske gebeten.

Die **Ökumenische Bücherei** in der Pfarrscheune **Ehlhalten** öffnet dienstags von 16 bis 17.30 Uhr. Öffnungszeiten der **Bücherei in Niederjosbach** im Gemeindezentrum Am Honigbaum immer dienstags von 16 bis 17 Uhr.

## Vorsicht Jagd!

Am Samstag, 3. Dezember, sollten Verkehrsteilnehmer auf der L 3011 von der Ortsgrenze Eppstein bis zum Dattenbachtal und entlang der B455 zwischen Eppstein und Fischbach besonders vorsichtig fahren. In diesen Bereichen kommt es von 8 bis 16 Uhr zur Drückjagd. Am Montag, 5. Dezember, findet von 9 bis 16 Uhr eine Drückjagd im Bereich der L3017 von Hofheim-Wildsachsen bis zum Parkplatz gegenüber dem Sportplatz in Bremthal statt. In allen Bereichen wird die Geschwindigkeit zur Vermeidung von Wildunfällen auf 30 Stundenkilometer beschränkt. Auch hier ist erhöhte Vorsicht geboten.

*Helfen oder sich helfen lassen*



**Miteinander – Füreinander – Eppstein e.V.**  
Bremthal · Ehlhalten · Eppstein · Niederjosbach · Vockenhausen

...ist der Leitgedanke unserer gemeinnützigen Hilfe-Initiative. Ob aktiv oder passiv – unterstützen Sie uns. Sprechen Sie mit uns – wir informieren Sie gerne.

Bürozeiten: Mo + Fr, 10 – 12 Uhr

Untergasse 25 · Alt-Eppstein

Telefon/Fax: 34 96 77

[mfe.eppstein@gmail.com](mailto:mfe.eppstein@gmail.com)

[www.mfe-eppstein.de](http://www.mfe-eppstein.de)



## Leserbriefe in der EZ:

[www.eppsteiner-zeitung.de](http://www.eppsteiner-zeitung.de)

➔ Meine Eppsteiner / Leserbriefe

## Weihnachtsbäume vom Förster

Wer seinen Weihnachtsbaum direkt vom Eppsteiner Förster holen möchte, sollte sich diesen Termin vormerken: Am Samstag, 10. Dezember, gibt es auf dem Park- und Bolzplatz vor dem Rathaus I (Hauptstraße 99, Vockenhausen) von 9 bis 14 Uhr frisch geschlagene Blaufrichten und Nordmantannen. Die Bäume können zum Transport eingepaket werden. Auf dem Park- und Bolzplatz vor dem Rathaus I gelten am Verkaufstag die aktuellen Corona-Regeln.

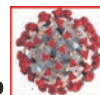
## Eppstein beteiligt sich am Warntag

Der nächste bundesweite Warntag findet am Donnerstag, 8. Dezember, statt. Auch die Stadt Eppstein beteiligt sich daran. Ab 11 Uhr aktivieren die beteiligten Behörden und Einsatzkräfte unterschiedliche Warnmittel. In Eppstein werden Warnmittel wie Sirenen überprüft. Zudem liegt dieser Ausgabe der *Eppsteiner Zeitung* ein Flyer zum Katastrophenschutz bei, der die Bedeutung der Sirensignale erklärt und erläutert, dass die Feuerwehren in Not-situationen als Anlaufpunkt dienen.

Bundesweit erfolgt eine Probewarnung in Form eines Warntextes an alle am Modulare Warnsystem des Bundes angeschlossenen Warnmultiplikatoren (Rundfunksender und App-Server). Diese versenden die Probewarnung zeitversetzt an Fernsehsender, Radios und Smartphones. Zudem wird die Probewarnmeldung erstmals auch über Cell Broadcast verschickt.

Ziel ist es, die Bevölkerung für Warnungen zu sensibilisieren. Die Warnungen können beispielsweise eine gefährliche Wetterlage, Stromausfall, Chemieunfälle oder Angriffe bedeuten. Mit jeder Warnung erhält man in der Regel Empfehlungen, wie man sich schützen kann. Darüber hinaus hat das Bundesamt für Bevölkerungsschutz und Katastrophenhilfe (BBK) Tipps und Checklisten für die Vorsorge zusammengestellt ([www.bkk.bund.de](http://www.bkk.bund.de)).

## Magistrat der Stadt Eppstein Auswirkungen der Corona- Pandemie auf den Dienstbetrieb



## Rathäuser nach Vereinbarung geöffnet – Bitte nehmen Sie telefonisch oder per E-Mail wie folgt Kontakt auf:

|                                                                    |                                  |
|--------------------------------------------------------------------|----------------------------------|
| <b>Kultur und Vereine</b>                                          | <b>06198 305 116</b>             |
| <b>Steueramt</b>                                                   | <b>06198 305 122</b>             |
| <b>Stadtkasse</b>                                                  | <b>06198 305 128</b>             |
| <b>Straßenbau</b>                                                  | <b>06198 305 186</b>             |
| <b>Glasfaserausbau</b>                                             | <b>06198 305 161</b>             |
| <b>Bauberatung</b>                                                 | <b>06198 305 168</b>             |
| <b>Pacht- / Grundstücks-<br/>angelegenheiten</b>                   | <b>06198 305 182</b>             |
| <b>Kanal</b>                                                       | <b>06198 305 303</b>             |
| <b>Spielplätze</b>                                                 | <b>06198 305 165</b>             |
| <b>Straßenverkehr</b>                                              | <b>06198 305 136</b>             |
| <b>Friedhofsangelegenheiten</b>                                    | <b>06198 305 137</b>             |
| <b>Rentenangelegenheiten /<br/>Wohnberechtigungsbesccheinigung</b> | <b>305 139</b>                   |
| <b>Ordnungspolizei</b>                                             | <b>06198 305-132, -143, -149</b> |
| <b>Verkehrsüberwachung</b>                                         | <b>06198 305 135</b>             |
| <b>Kinderbetreuung</b>                                             | <b>06198 305 133</b>             |
| <b>E-Mail</b>                                                      | <b>info@eppstein.de</b>          |

Das Bürgerbüro hat geöffnet:

Di – Do nur mit Terminvergabe,  
Fr von 7 – 12 Uhr ohne Termin

Online-Terminvergabe unter [www.eppstein.de](http://www.eppstein.de)

Auskünfte unter **06198 305 405**

Bitte beachten Sie die Hygieneregeln.



## Eppsteiner Weihnachtsbecher für einen guten Zweck

Der Erlös aus dem Verkauf der Eppsteiner Weihnachtsbecher (Foto) kommt den Vereinen im Stadtgebiet zugute. Die Stadtentwicklungs- und Wirtschaftsförderungsgesellschaft Eppstein (SWE) verkauft seit einigen Jahren die Becher mit der Aufschrift „Eppsteiner Weihnacht“ und einer Silhouette der Burg. Der Becher kostet 5 Euro und kann in der Eppsteiner Weinpresse, Burgstraße 42, am Gottfriedplatz erworben werden.



## Burgschauspieler proben schon für „Trink oder Stirb“

Für die Premiere der Burgfestspiele gibt es zwar, anders als für die Operaufführung (siehe Bericht auf dieser Seite), noch keine Karten: Aber die Termine für die vier Aufführungen stehen bereits fest: Das Premierenwochenende ist am Samstag und Sonntag, 17. und 18. Juni, weitere Aufführungen am Wochenende, 1. und 2. Juli. Wegen des frühen Aufführungstermins sind die Burgschauspieler schon eifrig beim Proben des Textes. Gespielt wird die Kriminalkomödie „Trink oder Stirb“ von Sam Bobrick, eine Persiflage auf die Film Noir-Thriller der 1940er und 50er Jahre. Acht Darsteller und jede Menge Leichen werden die Burgbühne im Sommer füllen. Hauptperson ist der Makler Henry Flemming, gespielt von Dirk Büttner, der sich, zum Schrecken seiner Frau Karen (Nicola Sasse) seinen Lebenstraum erfüllt und die Firma verkauft, um fortan als Detektiv zu arbeiten.

## Burgfestspiele: Karten für „La Bohème“

Giacomo Puccinis „La Bohème“ ist eine der beliebtesten Opern weltweit. Ab dem 5. Dezember sind Karten für die Neuinszenierung der Oper durch die Opera Classica Europa erhältlich. Der Termin steht fest: Opernliebhaber können „La Bohème“ am 21. Juli 2023 um 19.30 Uhr auf Burg Eppstein erleben.



Szene aus „La Bohème“ der Opera Classica. Foto: Werner Weldert

Neben der dramatischen Handlung sorgt vor allem Puccinis wundervolle Musik für Gänsehaut. Beliebte Arien wie „Che gelida mania“ und „Mi chiamano Mimi“ oder das Liebesduett „O soave fanciulla“ begeistern das Publikum seit mehr als 100 Jahren.

Die Geschichte spielt in Paris um das Jahr 1830. Es ist Weihnachten, und vier mittellose Künstler, die sich zusammen eine kleine Mansarde teilen, versuchen irgendwie Geld für Essen und Brennholz aufzutreiben. Obwohl Hunger und Kälte ihnen viel abverlangen, lassen sie sich ihre gute Laune nicht nehmen und genießen das unkonventionelle und ungebundene Künstlerleben der Pariser Bohème. Als einer der vier jungen Männer, Rodolfo, sich unsterblich in die todkranke Mimi verliebt, verheißt jedoch gerade diese Lebensumstände nichts Gutes für das Schicksal der beiden Liebenden.

Opera Classica Europa präsentiert eine klassische Aufführung mit zeitgemäßen Kostümen

und stimmungsvoller Beleuchtung, dargeboten von international bekannten Opernsolistinnen und -solisten, Opernchor und Orchester. Die Regie von Puccinis Welterfolg liegt auch in der Spielzeit 2023 wieder in den bewährten Händen von Michael Vaccaro, dem Intendanten der Opera Classica Europa.

Für die Liebhaber traditioneller Operninszenierungen ist die Vorstellung am 21. Juli auf Burg Eppstein ein Termin, der keinesfalls versäumt werden sollte.

Tickets gibt es im Vorverkauf ab 42 Euro an allen bekannten Vorverkaufsstellen wie Ticketsnapper im Main-Taunus-Zentrum in Sulzbach, Touristinformation in Wiesbaden oder im Bürgerbüro der Stadt Eppstein. Telefonische Reservierungen sind unter (061 24) 726 99 99 (Opera Classica Europa) oder 0180 60 50 400. Unter [www.operaclassica.de](http://www.operaclassica.de) können Tickets online gebucht werden. EZ



# BaBler

**Staufenstraße 8 • 65817 Eppstein**  
**Tel.: 0 61 98 / 5 97 30 00**  
**Öffnungszeiten: Mo. – Sa.: 8 – 21 Uhr**

## Adventskalender

**5. Dezember**

**Orangen**  
aus Spanien  
Klasse I  
5-kg-Eimer  
(1 kg = 1,-)

**5.00**

STATT 8.00

**6. Dezember**

**Lindt Weihnachtsmann**  
40-g-Packung  
(1 kg = 36,-)

**1.44**

STATT 1.79

**7. Dezember**

**Alnatura Bio-Erdnüsse**  
250-g-Packung  
(1 kg = 6.64)

**1.66**

STATT 1.99

**8. Dezember**

**Teekanne süßer Bratapfel**  
50-g-Packung  
(1 kg = 37.60)

**1.88**

STATT 2.29

**9. Dezember**

**Teelichter**  
100 Stück  
Packung

**4.44**

STATT 5.49

**10. Dezember**

**Lorenz Nic Nacs**  
versch. Sorten  
je 110-g-Packung  
(1 kg = 9,-)

**0.99**

STATT 2.29

**11. Dezember**

**Schrippen**  
7 Stück

**2.00**

STATT 3.85

24 Knüller-Angebote in unserem Adventskalender vom 1. bis 24. Dezember. Jeden Tag ein neues Angebot! Nur bei uns in Eppstein!

Alle Preise in Euro. Abholpreise. Alle Abbildungen ähnlich. Fehler und Irrtümer vorbehalten! • Für Druckfehler übernehmen wir keine Haftung.  
 Abgabe nur in haushaltsüblichen Mengen. Solange der Vorrat reicht. V.N.S. d. P. und für den gesamten Inhalt: Die in dieser Anzeige genannte Firma/Inhaber.



## Öffentliche Bekanntmachungen

### Gemeinsame Sitzung von ASU und Ortsbeirat Vockenhausen

Am Mittwoch, 7. Dezember, findet eine öffentliche gemeinsame Sitzung des Ausschusses für Stadtentwicklung und Umwelt (ASU) und des Ortsbeirates Vockenhausen um 19.30 Uhr im Bürgersaal im Bürgerhaus, Rossertstraße 21, 65817 Eppstein, statt.

Entsprechend der Hauptsatzung erfolgt eine Bekanntmachung der endgültigen Tagesordnung spätestens drei Tage vor der Sitzung auf der Internetseite der Stadt Eppstein unter [www.eppstein.de](http://www.eppstein.de). Auf der Startseite befindet sich ein entsprechender Link zur Bekanntmachungsseite. Auf diese Bekanntmachung wird hiermit nachrichtlich hingewiesen. Die vorläufige Tagesordnung lautet wie folgt:

#### Tagesordnung – Öffentlicher Teil:

1. Eröffnung der Sitzung
2. Wahl eines/r Sitzungsleiter/in für die gemeinsame Sitzung
3. Wahl eines/r Schriftführers/in für die gemeinsame Sitzung
4. Bauleitplanung der Stadt Eppstein, Stadtteil Vockenhausen, Bebauungsplan V 104 „Hallgarten“ für den Bereich zwischen der Embsmühle und der L3011 in Vockenhausen; hier: Beschlussfassung über die fristgerecht vorgebrachten Stellungnahmen mit Anregungen der Öffentlichkeit sowie der Behörden und sonstiger Träger öffentlicher Belange und Beschlussfassung als Satzung gemäß § 10 BauGB

Dirk Büttner, stellv. Ausschussvorsitzender  
Henning Quitzau, Ortsvorsteher

### Sitzung des Ausschusses für Stadtentwicklung und Umwelt

Am Mittwoch, 7. Dezember findet die nächste öffentliche Sitzung des Ausschusses für Stadtentwicklung und Umwelt um 20 Uhr im Bürgersaal im Bürgerhaus, Rossertstraße 21, 65817 Eppstein, statt. Entsprechend der Hauptsatzung erfolgt eine Bekanntmachung der endgültigen Tagesordnung spätestens drei Tage vor der Sitzung auf der Internetseite der Stadt Eppstein unter [www.eppstein.de](http://www.eppstein.de). Auf der Startseite befindet sich ein entsprechender Link zur Bekanntmachungsseite. Auf diese Bekanntmachung wird hiermit nachrichtlich hingewiesen. Die vorläufige Tagesordnung lautet wie folgt:

#### Tagesordnung – Öffentlicher Teil:

1. Eröffnung der Sitzung
2. Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 27. September 2022
3. Vorbereitung der Sitzung der Stadtverordnetenversammlung am 15. Dezember 2022
- 3.1 Haushaltssatzung 2023
- 3.2 Gremienbesetzung und Vertretung in Verbänden
- 3.3 Vorzugsvariante für den Rad-Gehweg zwischen Bremthal und Hofheim-Wildsachsen
- 3.4 Rad- und Gehweg zwischen Eppstein und Lorsbach
- 3.5 Beitritt und Mitzeichnung Initiative Lebenswerte Städte durch angemessene Geschwindigkeiten

### Sitzung des Sozial- und Kulturausschusses

Am Mittwoch, 7. Dezember, findet die nächste öffentliche Sitzung des Sozial- und Kulturausschusses um 18 Uhr im Blauen Saal im Rathaus I, Hauptstraße 99, 65817 Eppstein, statt.

Entsprechend der Hauptsatzung erfolgt eine Bekanntmachung der endgültigen Tagesordnung spätestens drei Tage vor der Sitzung auf der Internetseite der Stadt Eppstein unter [www.eppstein.de](http://www.eppstein.de). Auf der Startseite befindet sich ein entsprechender Link zur Bekanntmachungsseite. Auf diese Bekanntmachung wird hiermit nachrichtlich hingewiesen. Die vorläufige Tagesordnung lautet wie folgt:

#### Tagesordnung – Öffentlicher Teil:

1. Eröffnung der Sitzung
2. Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 26. September 2022
3. Wahl der Schriftführerinnen und Schriftführer für den Sozial- und Kulturausschuss
4. Wahl einer/eines stellvertretenden Ausschussvorsitzenden
5. Sitzungskalender für das Jahr 2023
6. Vorbereitung der Sitzung der Stadtverordnetenversammlung am 15. Dezember 2022
- 6.1 Gremienbesetzung und Vertretung in Verbänden
- 6.2 Haushaltssatzung 2023
- 6.3 Konzept – „Mach 5 – Jugend macht Eppstein“ – Partizipation in Eppstein
- 6.4 Kindertagesstättenentwicklungsplan – 12. Fortschreibung Bedarfsplanung bis 2025
- 6.5 Digitaler Sitzungsdienst
7. Mitteilungen des Magistrats  
Konstantin Piotrowski, Ausschussvorsitzender

3.6 Vorbeugender Hochwasserschutz/ Maßnahmen des Abwasserverbandes Main-Taunus

3.7 Anordnung und Durchführung der Baulandumlegung nach den § 45 ff. BauGB am Bebauungsplangebiet EH 100 „Steinberg“

3.8 Digitaler Sitzungsdienst

3.9 Antrag des Stadtverordnetenvertreters zur Sitzung der Stadtverordnetenversammlung sowie Anträge der Ortsvorsteherinnen und Ortsvorsteher zur jeweiligen Sitzung des Ortsbeirates bzgl. Schreiben zur geplanten Sperrung der Landesstraße 3011 im Hofheimer Stadtteil Lorsbach

4 Sitzungskalender für das Jahr 2023

5 Stromnetzausbauvorhaben Ultramet: Planfeststellungsverfahren

6. Stellplatzsatzung/Beratung nach Rückmeldung der Fraktionen

7. Antragsportal für Einspeiseanlagen des Stromnetzbetreibers

8. Antrag der SPD-Fraktion bzgl. Umgestaltung am Platz vor dem Tunnel

9. Wahl der Schriftführerinnen und Schriftführer für Ausschuss für Stadtentwicklung und Umwelt

10. Wahl einer/s Ausschussvorsitzenden

11. Mitteilungen des Magistrats

gez. Dirk Büttner  
stellv. Ausschussvorsitzender

### Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses

Am Donnerstag, 8. Dezember, findet die nächste öffentliche Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses um 19.30 Uhr im Blauen Saal im Rathaus I, Hauptstraße 99, 65817 Eppstein, statt.

Entsprechend der Hauptsatzung erfolgt eine Bekanntmachung der endgültigen Tagesordnung spätestens drei Tage vor der Sitzung auf der Internetseite der Stadt Eppstein unter [www.eppstein.de](http://www.eppstein.de). Auf der Startseite befindet sich ein entsprechender Link zur Bekanntmachungsseite. Auf diese Bekanntmachung wird hiermit nachrichtlich hingewiesen. Die vorläufige Tagesordnung lautet wie folgt:

#### Tagesordnung – Öffentlicher Teil:

1. Eröffnung der Sitzung
2. Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 16. November 2022
3. Vorbereitung der Sitzung der Stadtverordnetenversammlung am 15. Dezember 2022
- 3.1 Kalkulation der Abfallentsorgung 2023
- 3.2 Änderung der Budgetierungsrichtlinie
- 3.3 Haushaltssatzung 2023
- 3.4 Gremienbesetzung und Vertretung in Verbänden
- 3.5 Neufassung der Satzung über Sondernutzungen an öffentlichen Straßen und über Sondernutzungsgebühren in Eppstein
- 3.6 Besetzung Ortsgericht Vockenhausen – Wahl einer Ortsgerichtsschöfkin
- 3.7 Budgetbericht Januar – September 2022
- 3.8 Digitaler Sitzungsdienst
4. Wahl der Schriftführerinnen und Schriftführer für den Haupt- und Finanzausschuss
5. Sitzungskalender für das Jahr 2023
6. Bericht zur MTV Main-Taunus-Verkehrsgesellschaft mbH
7. Digitalisierung/Sachstand
8. Mitteilungen des Magistrats

#### Nichtöffentlicher Teil:

1. Erwerb von Grundstücken in der Gemarkung Niederjosbach und Bremthal
2. Vertrag mit der Druck- und Verlags GmbH Eppstein

Dr. Christian Weiser, Ausschussvorsitzender

### Impfangebote im Rathaus

Im Dezember gibt es donnerstags wieder Impfangebote im Rathaus I. Am Donnerstag, 1. Dezember, kann man sich von 13 bis 16 Uhr, am 8. Dezember von 9 bis 12 Uhr, am 15. Dezember von 13 bis 16 Uhr und am 22. Dezember von 9 bis 12 Uhr impfen lassen (Hauptstraße 99 in Vockenhausen).

Derzeit gibt es Erst-, Zweit- und Drittimpfungen für Personen ab zwölf Jahren mit dem Impfstoff Comirnaty (BioNTech), zudem zweite Auffrischungen. Mitgebracht werden müssen ein Ausweisdokument und bei Zweit- und Drittimpfungen der Nachweis über die bisherigen Impfungen.

Wer sich impfen lassen möchte, kann die Regularien beschleunigen, wenn er bereits die ausgefüllten Aufklärungsbogen zur Impfung mitbringt. Diese können im Internet auf den Seiten des Robert-Koch-Instituts ([www.rki.de](http://www.rki.de)) heruntergeladen werden. Bei Personen unter 16 Jahren muss ein Erziehungsberechtigter anwesend sein. An den Impfstellen ist das Tragen von FFP2-Masken verpflichtend.

## Digitalisierung

Videos, Super 8, Bilder,  
Dias auf USB-Stick/DVD  
ab 200 Dias je € **-20**  
pro Auftrag zzgl. € 11,90/USB + Versand

**Bewerbungs- &  
Passbilder**  
sofort zum Mitnehmen

## Eppsteiner Zeitung

Druck- und Verlags-GmbH  
Burgstraße 42 · 65817 Eppstein  
Tel. 06198 / 85 29  
[www.eppsteiner-zeitung.de](http://www.eppsteiner-zeitung.de)

## Öffnungszeiten:

Mo/Do/Fr 10 – 13 Uhr  
und 14 – 17 Uhr  
Di 10 – 13 Uhr  
Mi geschlossen  
...und nach Vereinbarung



## Eppsteiner Weihnachtsmarkt

Der Eppsteiner Weihnachtsmarkt am dritten Advent hat eine ganz besondere Atmosphäre. In der Altstadt zwischen Fachwerkhäuschen und Talkirche drängen sich von Samstag, 10. Dezember, bis Sonntag, 11. Dezember, die Buden. Übertagt wird die romantische Szenerie von der Burgruine, die zum Abschluss des Marktes wieder durch die Stadtwache illuminiert wird. Eine Übersicht zum Begleitprogramm liegt in den Buden des Weihnachtsmarktes aus oder ist unter [www.eppstein.de](http://www.eppstein.de) abzurufen. „Es lohnt sich, einen Blick auf das vielfältige Angebot zu werfen“, rät Erste Stadträtin Sabine Bergold. So lasse sich der Besuch des Weihnachtsmarktes mit einem Kirchbesuch und weihnachtlicher Orgelmusik verbinden oder einer ökumenischen Andacht.

Für Kinder gebe es spezielle Angebote. Sie sollten den Besuch des Nikolauses am Samstag zur Öffnung des dritten Adventsfensters in der Woganlage auf keinen Fall verpassen. Am Sonntag empfiehlt sich ein Besuch der Burg. Der Eintritt ist frei. Im Museum, das verlängert bis 17 Uhr geöffnet hat, empfängt Ritter Ulrich die Besucher. Nicht nur Talkirche und St. Laurentius-Kirche bieten Ruhe-Oasen. Auch im Familienzentrum kann man sich aufwärmen. Öffnungszeiten und Programm des Weihnachtsmarktes sind ab sofort online – auch auf der Startseite von [www.eppsteiner-zeitung.de](http://www.eppsteiner-zeitung.de).

**walle** in wallau  
**DIE TECHNIKER HEIZUNG**  
 AM ZIEL HEIZUNG  
 in 5 Minuten zum Angebot - mit 1-Tags-Montage zur neuen Heizung  
[www.heizungsrechner-online.de](http://www.heizungsrechner-online.de)  
 große Heiztechnik-Ausstellung  
 Beratung Planung Walle-Montage  
 Direktverkauf Heizkörper-Abhollager  
 ☎ 06122-92100 Fax 06122-6306  
 Hessenstr. 10 - 65719 Hofheim-Wallau

## „Mach5“: Jugend bestimmt in Eppstein mit

Das Jugendforum „mach5 – Jugend macht Eppstein“ soll Jugendlichen im Stadtgebiet ermöglichen, die für sie relevanten Dinge mitzubestimmen. „Damit setzen wir einen elementaren Bestandteil des 2021 beschlossenen neuen Konzeptes der Jugendarbeit in Eppstein um“, betont Stadträtin Sabine Bergold.

Das niedrigschwellige Beteiligungsverfahren lädt alle jungen Menschen Eppsteins auf freiwilliger Basis zur Mitbestimmung und politischen Partizipation ein. Wie das Projekt aufgebaut ist, erläutert eine Magistrats-Vorlage für den Sozialausschuss (7. Dezember) und die Stadtverordnetenversammlung (15. Dezember). Der Titel „mach5 – Jugend macht Eppstein“ steht für das, was mit dem Partizipationsprojekt vermittelt werden soll: „Jugend handelt gemeinsam mit der Stadt und in allen fünf Stadtteilen gleichermaßen“, sagt Bergold. Dabei begegnen Verantwortliche aus Politik und Verwaltung den Jugendlichen auf Augenhöhe.

Anders als in Jugendparlamenten verpflichten sich Jugendliche im geplanten Forum nicht zur verbindlichen Teilnahme. Foren bieten offene Beteiligungsformen, geben den Jugendlichen aber die Gelegenheit zu einem regel-

mäßigen Austausch mit politisch Verantwortlichen oder Vertretern des Rathauses über ihre Anliegen und Anhörungen zu ganz konkreten Projekten.

Mittler zwischen den Jugendlichen und dem Rathaus sind die beiden Jugendarbeiter. Sie sprechen die Jugendlichen an und begleiten sie bei Sitzungen und Arbeitstreffen und helfen bei der Umsetzung der Projektideen. Die erste Sitzung zur Auswahl der Themen ist schon für Januar geplant, weitere Arbeitstreffen und Sitzungen sollen im Laufe des Jahres folgen.

„Es geht darum, gemeinsam mit den Jugendlichen Entscheidungen zu erarbeiten und zu treffen, die besonders jugendrelevant sind“, betont Bergold und nennt als Beispiel die schon länger von Jugendlichen gewünschte Mountainbikestrecke.

Im Forum werden die Ideen gesammelt und Prioritäten festgelegt. In Arbeitsgemeinschaften werden Projekte mit zuständigen Verwaltungsmitarbeitern diskutiert, bevor das Projekt erneut im Forum präsentiert wird. „So können wir Projekte mit Jugendlichen gemeinsam entwickeln, evaluieren und dann auch idealerweise verwirklichen“, so Bergold. bpa

## Eppstein spart Energie: Hausmeister geschult

Rathäuser, Bürgerbüro, Burg oder Kindergärten: Überall lässt sich Energie einsparen. Die Stadt Eppstein hat nun ihr Personal im Immobilienmanagement schulen lassen, um noch effizienter zu sparen. Boris Klinec und Michael Mayer von der Landesenergieagentur Hessen hatten viele Tipps im Gepäck, die nun in den städtischen Gebäuden umgesetzt werden.

„Das fängt schon damit an, dass Bildschirme und andere Geräte nicht im Standby bleiben, wenn man den Arbeitsplatz verlässt, sondern ausgeschaltet werden“, rät Ilona Scherer vom Immobilienmanagement der Stadt. Die Mitarbeiter der Stadt achten nun verstärkt darauf,

dass Licht beim Verlassen der Räume ausgeschaltet wird. „Wir haben bereits ein Energie-Audit in den Kindergärten durchgeführt“, berichtet Bürgermeister Alexander Simon. Wichtig sei, schon kleine Einsparmöglichkeiten im Alltag ins Bewusstsein zu rücken.

Die Landesenergieagentur rät, Boiler und Durchlauferhitzer auf maximal 60 Grad zu stellen und zum Händewaschen kaltes Wasser zu nutzen. Kühlschränke sollten auf sieben bis acht Grad eingestellt werden. Das Immobilienmanagement der Stadt Eppstein setzt viele der Tipps um. Verstärkt sollen jetzt die Leuchten auf LED umgerüstet werden.

## Regierungspräsidium Darmstadt:

### Lärmaktionsplan Hessen (4. Runde)

**Aufstellung von Lärmaktionsplänen nach § 47d Bundes-Immissionsschutzgesetz Lärmaktionsplan Hessen (4. Runde), Teilpläne Landkreise Straßenverkehr und Ballungsräume sowie nicht bundeseigene Haupteisenbahnstrecken im gesamten Regierungsbezirk Darmstadt**

Nach § 47 d des Bundes-Immissionsschutzgesetzes sind Lärmaktionspläne in der Umgebung von Hauptverkehrsstraßen mit mehr als 3 Mio. Kraftfahrzeugen pro Jahr (entspricht 8200 Kraftfahrzeugen/Tag), von Haupteisenbahnstrecken mit über 30000 Zügen im Jahr sowie in den Ballungsräumen Darmstadt, Frankfurt am Main, Hanau, Offenbach und Wiesbaden alle 5 Jahre zu überprüfen und erforderlichenfalls zu überarbeiten.

Die Lärmkarten für

- die hessischen Hauptverkehrsstraßen mit einem Verkehrsaufkommen von mehr als 3 Mio. Kraftfahrzeugen pro Jahr,
- die nicht bundeseigenen Haupteisenbahnstrecken mit einem Verkehrsaufkommen von mehr als 30000 Fahrbewegungen pro Jahr und
- die Ballungsräume mit mehr als 100000 Einwohnern

sind auf der Internetseite des Hessischen Landesamtes für Naturschutz, Umwelt und Geologie unter [www.hlnug.de](http://www.hlnug.de) oder <http://laerm.hessen.de> abrufbar.

Zuständige Behörde für die Aufstellung des Lärmaktionsplans für den gesamten Regie-

rungsbezirk Darmstadt und damit für alle im Regierungsbezirk gelegenen Gemeinden für die Lärmquellen nach § 47 des Bundes-Immissionsschutzgesetzes außerhalb der Zuständigkeit des Eisenbahn-Bundesamtes ist im Regierungsbezirk Darmstadt das Regierungspräsidium Darmstadt.

Im Rahmen der Aufstellung des Lärmaktionsplans besteht die Möglichkeit, Anregungen und Vorschläge zu Lärminderungsmaßnahmen in der Umgebung der kartierten Lärmquellen einzureichen. Es besteht zudem die Möglichkeit in allen Gemeinden des Regierungsbezirks Darmstadt, auf ruhige Gebiete hinzuweisen, in denen die Ruhe zukünftig besonders geschützt werden soll.

Die Eingabe kann auf dem Beteiligungsportal des Landes Hessen: <https://beteiligungportal.hessen.de/portal/hauptportal/startseite>, alternativ auch per E-Mail oder postalisch erfolgen.

Ferner können Anregungen und Vorschläge schriftlich über die jeweilige Stadt- bzw. Gemeindeverwaltung bzw. direkt an das Regierungspräsidium Darmstadt unter dem Stichwort „Lärmaktionsplanung“ bis zum 22. Januar 2023 eingereicht werden.  
 Regierungspräsidium Darmstadt  
 III 33.3, Lärmaktionsplanung  
 64278 Darmstadt  
[beteiligung-lap@rpd.hessen.de](mailto:beteiligung-lap@rpd.hessen.de)  
 Darmstadt, den 21. November 2022  
 Regierungspräsidium Darmstadt  
 III 33.3 – 66 i 05.03

## Teststation am Rathaus schließt

Der Betreiber der Corona-Teststation am Rathaus I in Vockenhausen hat mitgeteilt, den Betrieb kurzfristig einzustellen. Grund dafür sei die neue Testverordnung des Bundes und die sich ändernden Modalitäten und Abrechnungsmöglichkeiten, weshalb sich eine Fortführung des Betriebes dort nicht mehr wirtschaftlich darstellen lasse. Am Stadtbahnhof in Eppstein gibt es noch eine weitere Corona-Teststation.

**FAHRSCHULE**  
 Let's Drive  
 ★ ★ ★ ★ ★  
 Simone, Toni, Gabriel und Elmar  
 wünschen allen unseren FahrSchülern,  
 Freunden und Bekannten  
**eine schöne Weihnacht und  
 einen guten Rutsch ins Jahr 2023!**  
 Die nächsten **Theoriekurse starten**  
 am **02.01.2023** in Vockenhausen sowie  
 am **27.02.2023** in Bremthal.  
 Informationen und Anmeldungen finden  
 per **E Mail** oder **WhatsApp/Telefon** statt:  
**0177 507 3570**  
**info@fahrschule-eppstein.de**



## Katholische Kirchengemeinde St. Laurentius, St. Margareta, St. Jakobus und St. Michael

### Donnerstag, 1. Dezember

19.00 Uhr Bremthal: Ökum. Andacht

### Freitag, 2. Dezember

7.30 Uhr Bremthal: Morgenlob

### Samstag, 3. Dezember

18.00 Uhr Bremthal: Eucharistiefeier, begleitender Kinderwortgottesdienst im Pfarrheim

### Sonntag, 4. Dezember – 2. Advent

9.00 Uhr Ehlhalten: Eucharistiefeier

11.00 Uhr Vockenhausen: Familiengottesdienst mit Vorstellung der Erstkommunionkinder aus Ehlhalten, Eppstein und Vockenhausen

### Dienstag, 6. Dezember

18.00 Uhr Niederjosbach: Eucharistiefeier

### Mittwoch, 7. Dezember

9.00 Uhr Eppstein: Eucharistiefeier

18.00 Uhr Bremthal: Rosenkranzgebet

18.00 Uhr Niederjosbach: Ökum. Abendgebet

### Donnerstag, 8. Dezember

19.00 Uhr Bremthal: Ökum. Andacht

• Die Maskenpflicht während der Gottesdienste entfällt. Um eigenverantwortliches Handeln bei Enge wird dringend gebeten.

### Besondere Veranstaltungen und Hinweise

• Die Veranstaltungen sind, wenn nicht anders vermerkt, in den jeweiligen Pfarrheimen bzw. Gemeindezentren

• **ÖKUM. BÜCHEREIEN:** Die **Bücherei in Ehlhalten** ist dienstags von 16 bis 17.30 Uhr geöffnet. Die **Bücherei in Niederjosbach** öffnet jeden Dienstag von 16 bis 17 Uhr.

• **FAMILIEN: Krabbelgruppe** für Babys und Kleinkinder (0 bis 3 Jahre) freitags von 10 bis 11.30 Uhr im Pfarrheim Vockenhausen. Voranmeldung bei Kathrin Kuhn, Tel. 0162 695 41 73.

• Proben für die **Krippenspiele an Heiligabend – Bremthal:** montags, 17 Uhr im Pfarrheim. Kontakt: Iris Wirth, Telefon 2470 oder E-Mail: [iris@wirth-home.de](mailto:iris@wirth-home.de). **Ehlhalten:** am Samstag, 3. und 10. Dezember, jeweils 14.30 Uhr, Freitag, 16. Dezember und Donnerstag, 22. Dezember, jeweils 15.30 Uhr, Generalprobe am 23. Dezember, 15.30 Uhr. Kontakt: Yvonne Frankenbach, Telefon 0157 5095 90 81. **Eppstein:** samstags 16.30 Uhr im Pfarrheim. **Niederjosbach:** freitags, 14.30 Uhr am „Kastanienhof“. **Vockenhausen:** freitags, 18 Uhr in St. Jakobus (außer 9. Dezember).

• **KINDER UND JUGENDLICHE: Entdeckergruppe für Grundschulkinder** jeden ersten und dritten Sonntag im Monat, 9.30 Uhr im Pfarrheim Vockenhausen. Info: Theo Reinle (Telefon 0151 29 13 07 36) und Katja (0152 02 78 47 52).

• **SENIOREN: Ökum. Adventsfeier** am Dienstag, 13. Dezember, 14.30 Uhr im GH Ehlhalten. • **Café Margareta** am Donnerstag, 15. Dezember, 15.30 Uhr im Pfarrheim Bremthal.

• **WEITERE: Abschiedsgottesdienste der Franziskaner mit Bruder Stefan** am Sonntag, 4. Dezember, 9 Uhr in St. Michael Ehlhalten und 11 Uhr in St. Jakobus Vockenhausen; mit **Bruder Norbert** am Samstag, 10. Dezember, 18 Uhr in St. Margareta Bremthal; am Sonntag, 11. Dezember, 9 Uhr in St. Laurentius Eppstein und 11 Uhr in St. Michael Niederjosbach; am Sonntag, 18. Dezember, 9 Uhr in St. Michael Ehlhalten und 11 Uhr in St. Jakobus. • **Liturgische Feier** zum Abschied der Franziskaner am Sonntag, 11. Dezember, 15 Uhr im Haus vom Guten Hirten, Schloßstraße 115, Hofheim; danach Begegnung im Maria-Droste-Haus.

• **Advents- und Weihnachtslieder** zum Mitsingen und Zuhören für Jung und Alt am Freitag, 2. Dezember, 19 Uhr im GZ Niederjosbach mit dem Kinderchor von St. Michael. • **Adventliche Orgelmusik** zum Zuhören und Mitsingen

## Kirchliche Nachrichten

am Samstag, 10. Dezember, 14 Uhr in St. Laurentius Eppstein.

• **ÖKUMENE IM ADVENT: Morgenlob** am Freitag, 2., 9., 16. und 23. Dezember jeweils 7.30 Uhr in St. Margareta Bremthal. An warme Kleidung denken. • **Ökum. Andachten** am Donnerstag, 1., 8. und 15. Dezember, jeweils 19 Uhr im GZ Emmaus in Bremthal. • **Ökum. Abendgebete** am Mittwoch, 7., 14. und 21. Dezember, jeweils 18 Uhr im GZ Niederjosbach. **GREMIEN:** Ein **Budgetquerschnitt und die Bilanz der Gesamtkörperschaft** der Katholischen Kirchengemeinde für die Jahresabschlüsse zum 31. Dezember 2021 liegen bis zum 12. Dezember zur Einsicht im Pfarrbüro aus. • **Abschluss-Sitzung Eppsteiner Pfarrgemeinderat** am Donnerstag, 8. Dezember, 19.30 Uhr im Pfarrheim Vockenhausen.

• **KIRCHENMUSIK: Proben des Kinderchors Instrument Stimme** dienstags 15.15 bis 16.10 Uhr **B-Chor**, 16.10 bis 16.45 **Vorchor**, 16.45 bis 17.30 Uhr **A-Chor** jeweils im GZ Niederjosbach. Anmeldungen für den Kinderchor bei Birgit Schmickler (E-Mail: [info@birgit-schmickler.de](mailto:info@birgit-schmickler.de)). • Probe der **Gruppe Mayim** am Freitag, 2. und 16. Dezember, jeweils 20 Uhr im Pfarrheim Bremthal. • Proben des **Kirchenchors St. Michael Niederjosbach** jeden 1. und 3. Mittwoch im Monat, um 19 Uhr im GZ Niederjosbach.

### Pastoralteam:

**Pater Anto Batinic**

Tel. 59 17 41

**priesterlicher Mitarbeiter**

[a.batinic@sankt-elisabeth-maintaunus.de](mailto:a.batinic@sankt-elisabeth-maintaunus.de)

**Andrea Henrich, Gemeindef., Tel. 57 66 30**

[a.henrich@katholisches-eppstein.de](mailto:a.henrich@katholisches-eppstein.de)

**Pastoralreferent Enrico Wagner**

Tel. (061 92) 92 98 50, [e.wagner@stpup.de](mailto:e.wagner@stpup.de)

**Zentrales Pfarrbüro Eppstein**, Burgstraße 31,

[pfarrbuero@katholisches-eppstein.de](mailto:pfarrbuero@katholisches-eppstein.de)

**Bürozeit:** Mo, Di, Fr 9 bis 12, Di 15 bis 18 Uhr

**Telefon: 3 20 46 und 3 20 47** – Zutritt nur mit FFP2- oder OP-Maske.

## Evangelische Talkirchengemeinde Eppstein und Vockenhausen

• Soweit nicht anders angegeben, sind Gottesdienste in der Talkirche, Veranstaltungen im Gemeindehaus (GH) •

### Donnerstag, 1. Dezember

14.30 Uhr Offene Tür (Laden)

16.30 Uhr Spielerunde Zug um Zug (Laden)

20.00 Uhr Probe Chor „Vox Vallis“ (GH)

### Freitag, 2. Dezember

15.00 Uhr Kleine Waldentdecker

### Samstag, 3. Dezember

17.00 Uhr Konfis bei der Adventsfensteröffnung (Wooganlage)

18.00 Uhr Adventskonzert, s.u.

### Sonntag, 4. Dezember – 2. Advent

10.00 Uhr Nikolaus-Gottesdienst mit Taufe (Pfrn. Heike Schuffenhauer)

### Montag, 5. Dezember

10.00 Uhr Spieltreff für Kinder und ihre (Groß-) Eltern (Laden)

14.00 Uhr Handarbeiten (Laden)

20.00 Uhr Sitzung des Kirchenvorstands

### Dienstag, 6. Dezember

15.00 Uhr Töpferkreis (Gemeindehauskeller)

15.30 Uhr Konfirmandenunterricht (GH)

19.30 Uhr Probe Posaunenchor (Thomaskirche Hofheim)

### Mittwoch, 7. Dezember

16.30 Uhr Abenteuer-Box – Spiele-für-Alle-Nachmittag (Laden)

18.30 Uhr Literatur im Gespräch (Restaurant Pflasterschisser)

### Donnerstag, 8. Dezember

9.00 Uhr Sprachcafé (Laden)

14.30 Uhr Offene Tür (Laden)

16.30 Uhr Spielerunde Zug um Zug (Laden)

19.00 Uhr Sitzung des Stiftungsrats

20.00 Uhr Probe Chor „Vox Vallis“ (GH)

• Bei allen Veranstaltungen wird um das Tragen einer Maske gebeten.

• **Konzert des Kammerchors Vocalis** am Samstag, 3. Dezember, 18 Uhr in der Talkirche mit dem Adventsprogramm „Sweet Singing in the Choir“. Eintritt frei, Spenden sind willkommen.

• **Öffnung der Bude der Konfirmandinnen und Konfirmanden** am Samstag, 3. Dezember, 17 Uhr bei der Adventsfensteröffnung in der Wooganlage. Die Konfis verkaufen Hotdogs für einen guten Zweck und freuen sich über regen Zuspruch.

• **Nikolaus-Gottesdienst** für die ganze Familie am Sonntag, 4. Dezember, 10 Uhr. Danach Beisammensein – dazu Essen, Geschirr und Picknickdecken mitbringen.

• **Selbstbehauptungskurs für Senioren** am Samstag, 17. Dezember. Teilnahmebeitrag 5 Euro pro Person. Infos und Anmeldung bei Lisa Strahlendorf, Telefon 01520 565 63 00, oder E-Mail [kontakt@familienzentrum-eppstein.de](mailto:kontakt@familienzentrum-eppstein.de).

• **Gemeindebüro:** Rossertstraße 24, Eppstein **Telefon 85 333**, Fax 3 43 49; E-Mail: [gemeinde@talkirche.de](mailto:gemeinde@talkirche.de), [www.talkirche.de](http://www.talkirche.de);

**Bürozeiten:** Mo und Mi von 9 bis 11 Uhr und nach Vereinbarung; Büro: Sabine Hintze

**Pfrn. Heike Schuffenhauer, Telefon: 85 333;**

**Vikarin Mareike Clausing**

[mareike.clausing@talkirche.de](mailto:mareike.clausing@talkirche.de)

**Familienzentrum/Treffpunkt Laden:** Burgstraße 18, Lisa Strahlendorf, [kontakt@familienzentrum-eppstein.de](mailto:kontakt@familienzentrum-eppstein.de), Telefon 01520 565 63 00.

## Ev. Emmausgemeinde Eppstein Bremthal, Ehlhalten, Niederjosbach

• Soweit nichts anderes angegeben ist, sind die Veranstaltungen im Gemeindezentrum Emmaus •

### Donnerstag, 1. Dezember

10.30 Uhr Gottesdienst (Seniorenresidenz)

15.00 Uhr Sitzgymnastik für Senioren

19.00 Uhr Andacht

### Sonntag, 4. Dezember – 2. Advent

10.45 Uhr Gottesdienst am 2. Advent (Pfr. Moritz Mittag), danach Kirchencafé

### Montag, 5. Dezember

13.00 Uhr Brückentafel – bitte anmelden

18.00 Uhr Babbelstubb – Jugendtreff ab 13 J.

### Dienstag, 6. Dezember

11.00 Uhr Sitzgymnastik für Senioren

15.30 Uhr Konfirmandenunterricht

### Mittwoch, 7. Dezember

20.00 Uhr Konfirmanden-Elternabend

### Donnerstag, 8. Dezember

15.00 Uhr Sitzgymnastik für Senioren

19.00 Uhr Andacht

• Änderungen nach Corona-Lage möglich. Aktuelles auf [www.emmaus-bremthal.de](http://www.emmaus-bremthal.de).

• **Jahresabschluss-Treffen der Gruppe Schritte im Leben** am Freitag, 9. Dezember, 18 Uhr im GZ Emmaus. Beiträge zum Buffet sind willkommen, Anmeldung bei Anita Simon (Telefon 3 26 70) oder im Gemeindebüro.

• Die **Gottesdienste** werden weiterhin gestreamt d.h. zeitgleich übertragen und sind bei YouTube unter „Bremmaus“ zu finden.

• **Gemeindebüro:** Freiherr-vom-Stein-Str. 24, Bremthal, Martina Schenck, **Telefon 337 70**, Telefax 3 28 62, E-Mail: [pfarramt@emmaus-bremthal.de](mailto:pfarramt@emmaus-bremthal.de), [www.emmaus-bremthal.de](http://www.emmaus-bremthal.de)

**Pfarrer Moritz Mittag, Telefon 581 27 80**

## Neuapostolische Kirche Niedernhausen

Gottesdienst: Sonntags, 10 Uhr und mittwochs, 20 Uhr; Kirche Niedernhausen, Am Felsenkeller 41. Anmeldung: E-Mail an [volker.pahlkoetter@nak-niedernhausen.de](mailto:volker.pahlkoetter@nak-niedernhausen.de).



# Für die Beleuchtung hat der Verein viele Reibekuchen verkauft

Nach fast neun Jahren ist das Projekt zur Beleuchtung der Burg abgeschlossen. 76 neue LED-Leuchten tauchen die Ruine nun in ein silbriges Licht – und sparen dabei bis zu 90 Prozent des bisherigen Energieverbrauchs ein. Derzeit muss die Burg aufgrund der landesweiten Energiesparmaßnahmen abends im Dunkeln bleiben. Allerdings versprach Bürgermeister Alexander Simon bei einer kleinen Feier, dass die Burg zur Adventszeit und zum Weihnachtsmarkt wieder sichtbar sein solle. Schon an diesem Abend erstrahlten die alten Mauern bei voller Beleuchtung und mit blau angestrahlten Fenstergewänden, denn das neue Konzept ermöglicht verschiedene Effekte.

Die Stadt hatte zur Feier den Burgverein, beteiligte Firmen und Sponsoren in die Kemenate der Burg geladen. An die Wände projizierte Fotografien der neu beleuchteten Burg des Ehlhaltener Fotografen Walter Adler illustrierten den Raum. In Vertretung des Burgvereinsvorsitzenden Ramon Olivella begrüßte sein Stell-

denbeträge zwischen 10 und 500 Euro und zwei größere Spenden zu je 3000 Euro für das Beleuchtungsprojekt zusammen.

Simon dankte Arnold für sein großes Engagement, in das viel Herzblut geflossen sei: „Dank Peter Arnold und dem Burgverein haben wir nun neueste Technik auf unserer alten Burg.“

Der so Gelobte begrüßte Jürgen Havermeier von der Talkirchengemeinde und Werner Seidel vom Verschönerungsverein. Er freute sich, dass beide Fiedlers Beleuchtungstechnik an ihren Wahrzeichen einbauen ließen und nun Talkirche, Kaisertempel und Burg in gleichen Lichtfarben leuchten können.

Arnold erinnerte sich: „Am Anfang des Projektes wussten wir nicht einmal, wo überhaupt Kabel auf der Burg verlaufen, es gab keinen Plan.“ Mittlerweile seien über 3000 Meter Kabel verlegt. Bei den Arbeiten seien nur Eppsteiner Firmen beteiligt gewesen: Bauunternehmer Martin Burkhard buddelte Gräben durch Blumenbeete, unter Betonrinnen und Hopfpflaster, fräste Schlitze in harte Betonwände, Olaf Simon von der Elektro-Firma Wilke verlegte die Kabel, Dachdeckermeister Thorsten Becht fertigte Abdeckungen und Regenrinnen nach Maß.

Einen Sonderapplaus erhielt Alwin Dörr. Die Stadt hatte den ehemaligen Stadtarchitekten für die Bauleitung aus dem Ruhestand aktiviert. Große ehrenamtliche Unterstützung gab es aus dem Burgverein. Besonders Vorstandsmitglied Benjamin Peschke habe Dörr mit seinem technischen Wissen zur Seite gestanden. Das Leistungsverzeichnis, in dem alle Arbeiten im Detail aufgeführt



Die Burg wurde zur Feier mit blauen Lichteffekten in den Fenstergewänden in Szene gesetzt.  
Foto: Walter Adler | adler-photoart.de



Alexander Simon dankte Peter Arnold für seinen jahrelangen Einsatz. Lichtdesigner Arne Fiedler (r.) ist zugleich einer der Hauptsponsoren.  
Foto: Julia Palmert

vertreter Dirk Büttner die Gäste und hob das gute Zusammenwirken aller Beteiligten hervor.

Mit fast 200000 Euro habe der Burgverein sein größtes Projekt in seiner fast 50-jährigen Geschichte gestemmt – „und vermutlich eines der größten je von einem Verein in Eppstein finanzierte Bauvorhaben“, führte Projektleiter Peter Arnold aus, mittlerweile Ehrenvorsitzender des Burgvereins. Er lobte den Idealismus seiner Vereinskollegen, die über so lange Zeit „für die Allgemeinheit, ohne direkten eigenen Nutzen für den Verein“, zusammengearbeitet hätten. Er dankte den beiden größten Einzelspendern, Lichtdesigner Arne Fiedler, der die Leuchten entwickelt und rund 15000 Euro gesponsert hat sowie der Naspä, vertreten durch Stefan Kietzmann, die ebenfalls 15000 Euro spendete. Weitere 46000 Euro kamen in den vergangenen 15 Jahren durch Einzelspen-

wurden, habe der Bauingenieur fast alleine erstellt.

Während der langen Bauzeit hatte Kasenwart Jochen Souverein die Finanzen im Blick. Dass sich die Arbeiten immer wieder verzögerten war aus seiner Sicht nicht nur nachteilig: „So hatten wir Zeit genug, immer wieder Geld einzunehmen für die nächsten Bauabschnitte“. Denn gut die Hälfte der Bau-summe stammt aus der Vereinskasse, kam also durch Mitgliedsbeiträge, Einnahmen aus Burg- und Weihnachtsmärkten zusammen. „Insofern unterstützt jedes Mitglied, aber auch jeder Eppsteiner, der beim Burgverein einen Glühwein oder einen Reibekuchen gegessen hat, unsere Burg-Projekte“, lautete das Fazit des Vorsitzenden Ramon Olivella. EZ

## Der Burgverein sagt Danke!

– Anzeige –

- ▶ 3000 Meter Kabel, 2000 Meter Schutzrohre,
- ▶ 76 Leuchten,
- ▶ 5 Jahre Planungszeit, 3 Jahre Bauzeit,
- ▶ unzählige Treffen und Absprachen,
- ▶ 197000 Euro Budget des Burgvereins

Lieber Peter Arnold,

noch als Vorsitzender des Burgvereins hast du 2013 das Beleuchtungsprojekt der Burg mit initiiert.

Ziel war es, die Burg Eppstein in ein schöneres Licht zu stellen. Die komplette Außenbeleuchtung der Burg sollte auf einen aktuellen Stand mit modernen LED-Leuchten gebracht werden und dadurch weniger Lichtverschmutzung verbreiten und enorme Einsparungen im Stromverbrauch bringen.

Selbst nach dem Ausscheiden aus dem aktiven Vorstand hast du das Projekt, allen Widrigkeiten zum Trotz, nun pünktlich zu Weihnachten 2022 zum Abschluss gebracht.

Vielen Dank für deinen persönlichen Einsatz, deinen Mut und die Beharrlichkeit, die ein so großes Projekt erfordern.

Ramon Olivella

Für den gesamten Vorstand  
des Burgvereins Eppstein e. V.

burgverein  
eppstein e.v.

## WinterWunderDorf

Am Quarzitbruch 9 in Eppstein-Bremthal

Mittwoch, 7.12.,  
18 – 24 Uhr

Samstag,  
17.12.,  
18 – 24 Uhr

Hüttenzauber  
Glühwein & Punsch  
X-mas Burger  
leckeres Stockbrot  
gemütliche Musik  
und vieles mehr

im

Eintrittspreis: 9,50 €  
inkl. 5 € VerzehrCoupon

Infos und Buchung unter  
[www.percuma-events.de](http://www.percuma-events.de)



## Dichtes Gedränge in der Wooganlage

– Fortsetzung von Seite 1 –

Am Stand der Burgschauspieler waren Glühwein, heißer Äpfel, Brezeln und Burgenzauber zu haben. Burgenzauber ist ein warmes Weißwein-Getränk mit Honig, speziellen Gewürzen und „ganz viel Zauber“, wie es am Stand hieß.

Der Lions Club Eppstein wiederum verkaufte die restlichen Adventskalender für einen guten Zweck und schenkte Glühwein aus. „Vereine sorgen für ein vielfältiges und gemeinschafts-orientiertes Leben“, lobte Simon. An den Samstagen vor dem zweiten, dritten und vierten Advent werden andere Vereine in den vier Buden für das leibliche Wohl der Zuschauerinnen und Zuschauer bei der Eröffnung der Adventsfenster sorgen.

Simon dankte außerdem den Sponsoren sowie dem Kastellan für seinen Einsatz droben auf der Burg, der Kulturabteilung der Stadt und der Freiwilligen Feuerwehr Eppstein für den Aufbau des Zeltes samt Bühne. Kaum leuchtete der Nisse aus dem Adventsfenster, stimmten die Zwerge auf der Bühne begleitet von Alexander Wasserstraß auf der Gitarre das Lied von der Weihnachtsbäckerei an, während die stolzen Eltern das Ereignis filmten. Dann verschwanden die Wichtel zwischen dicht gedrängt stehenden Menschen, die den stimmungsvollen Treff in der Wooganlage genossen. Die roten Zipfelmützen sammelte Gesche Wasserstraß ein.

Seit rund 50 Jahren leitet sie die Musikschule ehrenamtlich und ist erste Vorsitzende des Vereins. Die in Malente geborene Kielerin wohnt und arbeitet seit Anfang der 1970er Jahre in Eppstein und hat mütterlicherseits dänische Wurzeln. So kam sie auf die Idee, ein Stück schwedisch-dänische Kultur nach Eppstein zu bringen. „In Dänemark bringen die Wichtel die Geschenke“, erklärte sie, „in der Adventszeit ziehen sie in die Stuben ein und sind nur für ganz besondere Menschen sichtbar“.

Gern hätte sie die auf Folien gebrachten Bildnisse auf den Adventsfenstern am Ende der Weihnachtszeit mit nach Hause genommen und dort noch kreativ verwendet. Doch – einmal von einer Aquarell-Zeichnung in A3 auf die speziell zugeschnittenen Plexiglasscheiben der Nordwand-Fenster aufgebracht, ist die Folie anschließend nicht mehr verwendbar.

Am zweiten Adventssamstag öffnet

sich das nächste Adventsfenster. Gestaltet hat es Monika Weiser. Vor dem Start des Programms ab 17.30 Uhr verwöhnen die Jungen Künstler, die Musikschule, die Konfirmanden der Talkirchengemeinde und der TSV Vockenhausen die Besucher und Besucherinnen mit Waffeln, Schmalzbrotten, Hot Dogs und Glühwein.



Das erste Fenster leuchtet.

Zum Weihnachtsmarkt am 10. Dezember sind auf der Woogbühne eine Tanzvorführung der TSG Ehlhalten geplant sowie ein „Sambalegro“ der Musikschule unter der Leitung von Percussion-Lehrer David Tröscher.

Beim Weihnachtsmarkt gibt es jetzt doch ein Karussell, allerdings auf dem Parkplatz hinter der Talkirche, rief Simon den Familien in der Wooganlage zu. Denn die Nachricht, dass das alte, sich bisher auf dem Wernerplatz drehende Karussell nicht mehr kommt, hatte bei manchen Familien für Enttäuschung gesorgt. Kurz vor Redaktionsschluss meldete Regina Martin vom Organisationsteam des IHH gar, dass es nach langer Suche nun sogar zwei Karussells auf dem Markt geben wird. Alles wird gut... mi



Gespannt lauschten Kinder und Erwachsene dem Lied von der Weihnachtsbäckerei. Fotos: Julia Palmert

### Nikolausmarkt beim Sängerbund

Ein kleiner, aber feiner Nikolausmarkt findet am Donnerstag, 6. Dezember, vor dem Café del Corso in der Hauptstraße in Vockenhausen statt. Veranstaltet wird er vom Gesangverein Sängerbund Vockenhausen.

Verlockende Angebote erwarten die Besucherinnen und Besucher. Ob hausgemachte, zuckerreduzierte Marmelade in Bio-Qualität, leckere selbstgebackene Plätzchen, Mistelzweige, dekorative Kerzen oder Weihnachtsschmuck. Für jeden ist etwas dabei.

„Mit den Einnahmen aus Verzehr und Verkauf wird der Gesangverein unterstützt. Im Gegenzug erhalten die Besucher schöne Dinge zum Verschenken oder für sich selbst“, versprechen die Mitglieder des Sängerbundes Vockenhausen.



KULTURKREIS EPPSTEIN E.V.

KKE-Büro, Kirchgasse 4a  
Telefon 57 42 72  
Anmeldungen für Kurse  
nur schriftlich/online:  
[www.kk-eppstein.de](http://www.kk-eppstein.de)

### Festliche Klänge: Christmas-Special

Der Kulturkreis Eppstein lädt am zweiten Weihnachtsfeiertag, Montag, 26. Dezember, zum „Christmas Special“ ein mit dem Frankfurter Xmas Jazz Trio & Ursula Illert. Es beginnt in der Talkirche Eppstein um 18 Uhr.

Die Schauspielerin Ursula Illert, seit 2004 mit dem Frankfurt Jazz Trio bei verschiedenen Jazz & Lyrik-Programmen präsent, hat für den Christmas-Special-Abend weihnachtliche Texte von Gernhardt, Enzensberger, Skácel, Brecht, Roth, Kästner und anderen zusammengestellt: Besinnliches, Satirisches und einfach gefühlvoll Weihnachtliches.

Das Frankfurt Xmas Jazz Trio, renommiert besetzt mit Martin Sasse (Piano), Ingo Senst (Bass) Thomas Cremer (Schlagzeug), spielt beim „Christmas-Special“, Herz und Sinne ansprechend, Stücke zum Thema Weihnachten (u.a. Jingle Bells, Christmas Song, Santa Claus, I'm Dreaming Of A White Christmas, Maria durch den Dornenwald ging, Ich steh an Deiner Krippen hier).

### Kulturkreis: Literatur im Gespräch

Das nächste Treffen von „Literatur im Gespräch“ findet am Mittwoch, 7. Dezember, um 18.30 Uhr im Rahmen einer kleinen Adventsfeier in Zusammenarbeit mit dem Familienzentrum Eppstein im Nebenraum des Gasthauses „Pflasterschisser“ am Wernerplatz statt. Gelesen wird: „Die Mitternachtsbibliothek“ von Matt Haig, Verlag Droemer.

Weitere Informationen hat Gaby Gerdau, Telefon 7658.

### Online-Vortrag – Hilfe gegen Stress

Kathrin Beckmann weiß bei Stress in der Vorweihnachtszeit Rat: „Können Sie sich selbst helfen? Oder hören Sie sofort eine Stimme im Ohr, die behauptet, dass das nicht geht? Nun, dann hätte ich etwas für Sie!“, sagt die Wissenschaftlerin. Sie hilft in dem kostenfreien Cultura Onlinevortrag des Kulturkreises Eppstein am Mittwoch, 14. Dezember, um 19.30 Uhr weiter. Glücksforschung und Neurobiologie zeigen, dass Menschen mit einer einfachen Anleitung das Ruder wieder selbst in die Hand nehmen können. Anmeldungen per E-Mail bei Ulrike Geldmacher unter [Ulrike.geldmacher@kk-eppstein.de](mailto:Ulrike.geldmacher@kk-eppstein.de).

### Online-Ausstellung ab Samstag

Wer die Bilder zum Wettbewerb um den Kunstpreis Eppstein noch einmal auf sich wirken lassen will, hat dazu bei einem virtuellen Rundgang auf der Internetseite des Kulturkreises Gelegenheit. Freigeschaltet wird die Online-Ausstellung am Samstag.

### Adventsnachmittag beim Seniorentreff Ehlhalten

Am Dienstag, 13. Dezember, findet ab 15 Uhr der Adventsnachmittag der Senioren im Gemeindehaus Ehlhalten statt. Bei Stollen oder Kuchen und Kaffee sowie stimmungsvoller Musik erwarten die Veranstalter ihre Gäste, um mit ihnen schöne Stunden zu verbringen. Das Seniorenteam bittet um Voranmeldung bei Lucia Kretschmer unter der Telefonnummer 1331.

Im Anschluss an den Adventsnachmittag findet um 18 Uhr im Erdgeschoss des Gemeindehauses zudem der Gottesdienst statt.

Re-

elko®

Der Massivholzspezialist

Zubehör  
Maschinenverleih  
Oberfläche  
Parkettservice

edles Holz für  
**Dielen  
Parkett  
Terrassen  
Fassaden**  
wertvoll,  
nachhaltig, gut.

Re-elko Holz GmbH & Co. KG

Im Lorschbachtal 47 – 49 · 65719 Hofheim

Tel.: (0 61 92) 95 12 78-0 · Fax: (0 61 92) 95 12 78-19

info@re-elko.com · [www.re-elko.com](http://www.re-elko.com)



# Ihr Hyundai-Händler im Main-Taunus-Kreis.

# GOTTRON

GmbH

Autohaus  
R.P. Gottron GmbH

## Die Zukunft ist lieferbar.

Jetzt Modell mit alternativem Antrieb bestellen!

## HYUNDAI

Valterweg 31 • 65817 Eppstein-Bremthal • Tel. 06198 - 8335 • Fax 06198 - 2900 • [www.autohaus-gottron.de](http://www.autohaus-gottron.de)

## Markt mit Asylkreis und Appell gegen Gewalt gegen Frauen

Gleich zwei Organisationen nutzten den Wochenmarkt am Freitag, um auf ihre Schützlinge aufmerksam zu machen: Der Asylkreis warb um Aufmerksamkeit für Geflüchtete, die Gleichstellungsbeauftragte der Stadt, Gabriele Sutor, machte zusammen mit Jugendarbeiterin Maike Baxa auf die Aktion „Frei leben ohne Gewalt“ der internationalen Organisation „Terre des Femmes“ aufmerksam.

Die Helferinnen Elisabeth Frake-Rothert, Gisela Kümmerle und Elfie Helmling verkauften zugunsten des Asylkreises selbst gearbeitete Taschen, Beutel und Tücher. Besonders gut gingen die originellen Taschen für Zahnbürste und Zahnpasta. „Der Kulturbeutel im Kulturbeutel“, meinte Kümmerle lächelnd. Die beiden Eritreerinnen Dijen und Eyerusalem bereiteten Habesha-Kaffee aus frisch gerösteten Kaffeebohnen zu, eine Spezialität aus ihrer Heimat. Beide leben seit über vier Jahren in Eppstein, Eyerusalem hat inzwischen eine Ausbildung

zur Altenpflegehelferin begonnen.

Die Asylkreis-Helferinnen nutzten ihren Stand, um auf die Arbeit der ehrenamtlichen Helferinnen und Helfer aufmerksam zu machen: „Wir suchen Menschen, die bereit sind, für ein paar Stunden pro Woche Flüchtlinge in Eppstein zu unterstützen“, sagt Sprecherin Hilde Picard. Von den vielen ehemals Aktiven sind nur noch 20 bis 30 Ehrenamtliche geblieben. Sie kümmern sich um etwa 100 Flüchtlinge. Betreut werden die Bewohner in den städtischen Flüchtlingsunterkünften in Bremthal und Vockenhausen, aber auch anerkannte Asylbewerber in eigenen Wohnungen.

Während der Pandemie sind viele Kontakte abgerissen. Bewohner wurden verlegt, neue kamen an, zu denen die Helfer keine Kontakte knüpfen konnten. So sei es bis jetzt nicht gelungen, Spielgruppen und Hausaufgabenhilfe in Vockenhausen wieder aufzubauen, weil engagierte Helfer fehlen. Im ehemaligen Schützenhof in Bremthal hingegen gibt es beides wieder.

Der Montagstreff ist schon vor etlichen Monaten dort eingezogen. Montags von 17 bis 18.30 Uhr spielen, basteln, oder backen einige Ehrenamtliche mit einem guten Dutzend Kinder, während die älteren Bewohner zum Tee trinken, Spiele spielen und Deutsch sprechen kommen und nach Absprache auch Behördenpost bearbeitet wird. Donnerstagnachmittags wird im Schützenhof Hausaufgabenhilfe an-



Dijen reicht Winfried Heinz eine Tasse Habesha-Kaffee.



Gabriele Sutor und Maike Baxa fordern ein Leben ohne Gewalt für alle Frauen.

geboten. Montags von 15 bis 17 Uhr ist die Fahrradwerkstatt geöffnet. Weitere Infos bietet der Asylkreis unter [www.asylkreis-eppstein.de](http://www.asylkreis-eppstein.de) und per E-Mail an [info@asylkreis-eppstein.de](mailto:info@asylkreis-eppstein.de).

Jede Menge Informationen hielten am Internationalen Tag gegen Gewalt an Frauen und Mädchen die Gleichstellungsbeauftragte Gabriele Sutor und Jugendarbeiterin Maike Baxa an ihrem Stand bereit. Wegen des zentralen Weihnachtsbaumes ein wenig an den Rand gedrängt, machten die beiden das Beste aus der Situation: Während eine am Stand blieb, mischte sich die andere mit Flyern und Veranstaltungsinfos unter die Marktbesucher und kam mit vielen ins Gespräch. Maike Baxa sammelte Unterschriften von Interessentinnen für einen „Wendo“-Kurs des Frankfurter Vereins „Feministische Selbstbehauptung und Selbstverteidigung“. Sutor informierte beispielsweise über den in Hofheim ansässigen Verein „Frauen helfen Frauen“, der eine Beratungsstelle und das Frauenhaus des MTK betreibt. Hilfe bietet auch das „Netzwerk gegen häusliche Gewalt Main-Taunus“, das im Büro für Chancengleichheit im Landratsamt angesiedelt ist. Eine anonyme Anlaufstelle bietet das bundesweite Hilfe-Telefon „Gewalt gegen Frauen“ unter 08000116016.

Sutor ist ebenfalls Ansprechpartnerin für Menschen in schwierigen Partnerschaften und vermittelt Hilfsangebote. Baxa ermutigt junge Mädchen, das Gespräch zu suchen, wenn sie sich übergriffen behandelt fühlen. „Letztlich muss jede Frau ihre Grenzen selbst setzen dürfen“, sind sich die beiden einig. bpa

# Roland

## EINIGUNG

....wenn 's gepflegt  
und sauber sein soll

....wir Reinigen im  
Studentakt vor Ort

Ihr Fachmann in der Nachbarschaft für Qualität und Service

Vom Profi entfleckt, schonend gereinigt und perfekt gebügelt!

Wiesbadener Straße 3, 65527 Niedernhausen, Telefon 06127 - 3374  
[www.reinigung-roland.de](http://www.reinigung-roland.de)





## Rückblick 2021: Jugendarbeit wagt Neuanfang trotz Pandemie

Jugendarbeiter Johannes Herr legte vor einigen Wochen den Jahresbericht für die Eppsteiner Jugendarbeit im vergangenen Jahr vor. Herr kam selbst erst Anfang 2021 neu in die Stadt und erhielt den Auftrag, zusammen mit einer Kollegin, das im Februar 2021 von der Stadtverordnetenversammlung beschlossene neue Konzept für die Jugendarbeit umzusetzen. Beide sind vom Zentrum für Jugendberatung und Suchthilfe im Main-Taunus-Kreis in Hofheim, dem Vertragspartner der Stadt Eppstein für Jugendarbeit und mobile Beratung, und arbeiteten mit jeweils 30 Stunden in Eppstein. Nach dem Ausscheiden seiner Kollegin stand Herr von September an allein vor der Aufgabe. Seit März ist das Team mit Kollegin Maike Baxa wieder komplett.

Die Einarbeitungszeit war schwierig, die Aufgaben der Corona-Pandemie mit ihren vielen, sich stets verändernden Auflagen habe viel Flexibilität erfordert, heißt es in dem Bericht. Die Schwerpunkte seiner Arbeit fasste Herr in seinem Bericht zusammen: Aufsuchende Arbeit und Planung und Durchführung von Ferienprogrammen, Weiterentwicklung und Konzeption der Angebote, Vernetzung mit anderen Einrichtungen im Stadtgebiet, sowie Unterstützung bei Präventionsprojekten an der Eppsteiner Freiherr-vom-Stein-Schule. Im Herbst 2021 nahmen dort 70 Schülerinnen und Schüler des 8. Jahrgangs an einem Work-



Jugendarbeiter Johannes Herr (r.) und seine Kollegin Maike Baxa. Foto: Schuchard-Palmert

shop zur Alkohol-Prävention teil. Zu den Aufgaben der Jugendarbeiter gehört das Aufsuchen beliebter Treffpunkte von Eppsteiner Kindern und Jugendlichen, um Kontakt zu knüpfen und Gespräche anzubieten. 88 solcher Ortsbegehungen, beispielsweise am Bolzplatz am Rathaus I in Vockenhausen, am Skaterplatz in Bremthal oder am Eppsteiner Bahnhof, hat der Jugendarbeiter dokumentiert. Lediglich bei 54 dieser Besuche haben die Jugendarbeiter Jugendliche angetroffen. In 26 Fällen ergaben sich Kontakte über eine Begrüßung hinaus, die zu spontanen Gesprächen und Beratung führten. Dabei wurde, so Herr, vor allem über den Konsum von Rauschmitteln wie Zigaretten und illegalen Substanzen gesprochen.

Nach mehrjähriger Pause bot die Jugendarbeit erstmals wieder ein Freizeitprogramm mit unterschiedlichen Angeboten in den Sommer- und in den Herbstferien an: Neun Aktivitäten im Sommer, wie Ultimate Frisbee, Schwimmbadbesuch in Niedernhausen, Minigolf in Oberursel, ein Besuch im Opelzoo und gemeinsames Kochen und sechs im Herbst. Am meisten gefragt war der Ausflug zum Klettergarten in Kelkheim. Gar keinen Zuspruch fand das Upcycling-Angebot. Insgesamt haben 59 Kinder zwischen 9 und 14 Jahren an den Sommerferienaktionen teilgenommen. 52 Teilnehmer zählte Herr in den Herbstferien. Beim Kürbisschnitzen kamen so viele Kinder spontan

vorbei, erinnert sich Herr, dass nicht genügend Kürbisse bereitstanden und schnellstens neue beschafft werden mussten.

Da es in Eppstein keinen offenen Jugendtreff gibt, organisierte die Jugendarbeit ein Pop-Up-Angebot und baute jeweils für einen Nachmittag in jedem Stadtteil ihr Zelt auf, insgesamt fünfmal im vorigen Jahr. Dabei trafen die Mitarbeiter 33 Kinder und Jugendliche an. Dadurch habe die Jugendarbeit ihre Angebote bekannt gemacht, ist Herr überzeugt.

Dank einer Spende des Vereins Miteinander-Füreinander konnte die Jugendarbeit einen recht großen Fundus an attraktivem Spiel- und Freizeitmaterial anschaffen. Das sei für Pop-Ups elementar. Denn mit einem attraktiven Angebot, so Herr, fällt es leichter, Jugendliche zum Kommen und Mitgestalten zu bewegen.

Pandemiebedingt fand im Frühjahr 21 ein virtuelles Treffen statt mit Vereinen und Organisationen, die mit Jugendlichen arbeiten. Daraus, so Herr, sei im Laufe des Jahres eine verlässliche Zusammenarbeit entstanden: Zum Beispiel mit der Bürgerstiftung, dem Verein Miteinander-Füreinander, dem Familienzentrum der Talkirchengemeinde, der TSG Eppstein, dem Repair-Café, BUND und NABU sowie der Schulsozialarbeit der Gesamtschule. Dank vielseitiger Unterstützung sei es gelungen, den Wiederaufbau der Jugendarbeit in Eppstein voranzubringen, so Herr.

### Neues Konzept „mach5“ für 2023

Im Herbst hat sich eine Bürgerinitiative „Jugend in Eppstein“ gegründet mit dem Ziel, einen Bikepark in Eppstein oder Vockenhausen zu errichten. Die Idee gebe es seit Jahren, so Herr, bislang sei die Umsetzung jedoch nicht konsequent verfolgt worden. Es habe bereits intensive Gespräche gegeben, wie so eine Anlage umgesetzt werden könne.

Große Hoffnungen setzt Herr auf das neue Beteiligungskonzept „Mach5 – Jugend macht Eppstein“ (siehe Bericht Seite 3), das jetzt in den Gremien der Stadtverordnetenversammlung vorgestellt werden soll. Erste Treffen sind schon für Januar geplant. bpa

### Bremthaler Möbel & Innenausbau GmbH

- Exklusiver Innenausbau
- Eigene Produktion
- Anfertigung von Möbeln aller Art

Valterweg 13 · 65817 Eppstein-Bremthal  
Telefon 0 61 98 - 58 99 90  
E-Mail: info@bremthaler-moebel.de

### Sperrung der Fußgängerbrücke über die B455 in Eppstein

Seit einigen Tagen ist die Fußgängerbrücke über die Bundesstraße in Höhe der Burgstraße gesperrt. Auf Anfrage der Eppsteiner Zeitung teilte die Stadtverwaltung mit, dass zurzeit die Verkehrssicherheit des mehr als 60 Jahre alte Bauwerks geprüft werde.

Wie eine Vielzahl von Bauwerken aus den 1950er und 1960er Jahren weist auch die Fußgängerbrücke zwischen Altstadt und Bahnhof Schäden auf, so Bürgermeister Alexander Simon. Damals habe man meist mit einer kleineren Betonüberdeckung als heute gebaut. Umwelteinflüsse, geringere Betondeckung, Frost, Feuchtigkeit und Streusalz führen häufig zu Schädigungen an der Baukonstruktion: Die Bewehrung fängt mit der Zeit zu rosten an.

Die Fachabteilung Tiefbau und Bauhof hat tiefergehende Untersuchungen beauftragt. Bis zum Vorliegen weiterer Erkenntnisse bleibt die Brücke gesperrt.

Für die Verbindung zwischen Bahnhof und Altstadt gibt es zwei Alternativen: entweder über den barrierefreien nahe gelegenen Zebrastreifen mit Fußgängerampel an der Bahnhofszufahrt oder über den Zebrastreifen auf der Bundesstraße in Höhe der Hintergasse und den Fußweg unterhalb der Bogenstützwand.

### Leserempfehlung aus der Stadtbücherei Eppstein

Mitarbeiter und Stammleser der Stadtbücherei stellen den Lesern der Eppsteiner Zeitung ihre Lieblingsbücher vor. Je nach Neigung haben sie aktuelle Neuerscheinungen ausgewählt oder Bücher, die ihrer Meinung nach zu Unrecht in den Regalen verstauben.



Erich Dambacher

und steht plötzlich an der Spitze eines Heeres, besiegt Engländer und Burgunder und geleitet den Dauphin zur Königssalbung in Reims. Doch wenig später wird sie gefangen genommen und nach einem Schauprozess mit nur 19 Jahren verbrannt. Das Buch ist eine meisterhafte und vor allem auch spannende Biographie.

Viel ist über die Jungfrau von Orléans geschrieben worden – trotzdem ist der neue Blick auf die französische Nationalheldin sehr facet-

tenreich und interessant. Auf der Grundlage historischer Quellen wird geschildert, wie sich ein vor-modernes „Ich“ gegen mächtige Institutionen wie die Kirche behauptet und auf einer individuellen Beziehung zu Gott beharrt. Das ist der Schlüssel zum Verständnis der Jungfrau, ein anderer ist ihre „proto-nationale“ Überzeugung, dass die Engländer in Frankreich nichts verloren haben. Eindrucksvoll zeichnet das Buch die Stationen eines Lebens nach, das so außergewöhnlich war, dass immer wieder der Verdacht aufkam, Jeanne d'Arc sei in Wirklichkeit ein Mann gewesen – eine These, die überzeugend widerlegt wird.

► Gerd Krumeich

Jeanne d'Arc – Seherin, Kriegerin, Heilige  
2021, 399 Seiten, C.H. Beck





|                                                                           |                                                                                                                                                                                                   |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                  |
|---------------------------------------------------------------------------|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| <b>Unfallreparatur</b><br><br><b>Lackierung</b><br><br><b>Glasschäden</b> |  <p><b>Express-Service</b><br/>bei Park- &amp; Hagelschaden<br/><b>DellenWolff</b><br/>der Ausbeulspezialist</p> | <p><b>Zum Festpreis und mit kurzen Werkstattzeiten – Leihwagen für Sie gratis!</b></p> <p>Telefon: +49 (0) 61 98 5883 09<br/>E-Mail: <a href="mailto:info@dellenwolff.de">info@dellenwolff.de</a></p> <p>Öffnungszeiten: Montag – Freitag von 9.00 – 19.00 Uhr<br/><b>NOTDIENST am Samstag nach tel. Absprache</b></p> <p><b>Unfallkomplettservice – ALLE Versicherungen</b></p> |
|---------------------------------------------------------------------------|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|

## Viele Ideen für den Spielplatz, jetzt entwickeln Planer ein Konzept

Die Neugestaltung des Spielplatzes in der Wooganlage nimmt Gestalt an. Die Stadt hat ein Architekturbüro beauftragt. Bei den ersten Treffen am Spielplatz wurde die Fläche abgesteckt, die ein neuer Spielplatz einnehmen könnte. Noch vor den Sommerferien hatte Ortsvorsteherin Eva Waitzendorfer-Braun eine online-Umfrage angeregt. Die Neugestaltung des Spielplatzes liegt ihr am Herzen. „Das ist mein Projekt, seit ich zur Ortsvorsteherin gewählt wurde“, sagt die 48-Jährige Mutter von zwei Jugendlichen (13 und 15 Jahre). Zum Auftakt der Diskussion hatte sie mit der Stadt zu einem Treffen mit Familien am Spielplatz eingeladen. Dort sammelte die Ortsvorsteherin bereits viele Anregungen von den knapp 40 Teilnehmern.



Eva Waitzendorfer-Braun weiß noch nicht, ob der aufgeschüttete Hügel bleibt oder abgetragen wird.  
Foto: bpa

Bis zu den Sommerferien füllten außerdem rund 80 Menschen den digitalen Fragebogen aus. Das überraschende Ergebnis: Die klassischen Spielgeräte stehen immer noch hoch im Kurs, allen voran Schaukel oder Nestschaukel. Sandkasten, Rutsche, Wasserbecken und Kletterfelsen liegen bei der Umfrage ganz dicht zusammen an zweiter Stelle der Beliebtheitsskala. Bei den Altersangaben der Umfrageteilnehmer gab es drei große Gruppen: Je knapp ein Drittel der Antworten wurden für Kleinkinder bis drei Jahre eingegeben und für die Altersgruppe über 13 Jahre. Waitzendorfer-Braun vermutete, dass viele Erwachsene sich in dieser Gruppe geäußert haben. Mit 37 Prozent war die Gruppe der Kinder zwischen vier und 12 Jahre vertreten, wobei die jüngeren bis 7 Jahre überwogen.

Durchaus naheliegend sei, so Waitzendorfer-Braun, dass viele Umfrageteilnehmer in ihren Anregungen vorschlugen, Burg und Ritter als Thema für die Gestaltung zu wählen. Schließlich liegt der Spielplatz zu Füßen der trutzigen Nordmauer der Burg. Weiterhin gewünscht waren eine Seilbahn, Bänke, auch zum Liegen, Wasserspiele, ein Entdeckungspfad oder ein Kletterbaum-Haus.

Drei wesentliche Änderungen zum Status Quo wurden bei den ersten Gesprächen mit den Architekten ins Spiel gebracht, berichtet Waitzendorfer-Braun: Der Hügel auf dem die Rutsche aufliegt, könnte abgetragen werden. Dann dürfte der Spielplatz größer und weiträumiger werden. Die Fläche soll um einen großen Zwickel bis zum Beginn des Halsgrabens ausgeweitet werden. „Dazu müsste das Gebüsch beseitigt werden, möglicherweise auch ein Baum“, berichtet die Ortsvorsteherin.

Auch die Wiese unterhalb der Burg-Nordseite darf ins Konzept aufgenommen werden – „solange sie für Veranstaltungen wie die Adventsfensteröffnung weiterhin nutzbar ist“, betont die Ortsvorsteherin und nennt Beispiele: „Vielleicht für eine Bobbycar-Bahn, einen Basketballkorb oder einen kleinen künstlichen Wasserlauf mit Pumpe.“ Wasserspiele stünden

bei den jungen Nutzern hoch im Kurs.

Inwieweit Wasser dafür aus dem unterirdisch verrohrten Wellbach entnommen werden dürfte, klären die Architekten gerade. Aufgefallen sei ihr, dass nicht nur Eppsteiner an der Umfrage teilnahmen: Etwa 60 Prozent der Antworten kommen aus Alt-Eppstein, knapp 18 Prozent aus Vockenhausen. Ein recht großer Anteil, etwa 8 Prozent der Teilnehmer, wohnen gar nicht in Eppstein. „Ich vermute, das sind Besucher der Burg, die mit ihren Kindern anschließend zum Spielplatz gehen.“

Bei der Frage nach dem Lieblingsspielplatz in Eppstein und Umgebung schnitt die Wooganlage mit einer Zustimmung von 35 Prozent sehr gut ab. Zum Vergleich: Den Spielplatz in Vockenhausen nannten 22,5 Prozent, die beiden Anlagen in der Mülterwies erhielten nicht einmal 4 Prozent der Stimmen.

Die Stadt stellt ein festes Budget zur Verfügung: 40 000 Euro für die Planung und weitere 75 000 Euro für die Ausführung. Deshalb will Waitzendorfer Braun auf Sponsoren- und Spendensuche gehen, sobald konkrete Pläne vorliegen. „Denn mit 115 000 Euro können wir

längst nicht alle Wünsche erfüllen“, sagt sie, ist aber zuversichtlich, Patenschaften für einzelne Attraktionen oder die Gesamtanlage zu gewinnen.

Haushalt und Finanzen waren auch Themen im Ortsbeirat am Montagabend. „Angesichts des noch ausstehenden Zuschusses von 250 000 Euro aus dem Förderprogramm ‚Zukunft Innenstadt‘ des Landes für Alt-Eppstein gab es keine weiteren Wünsche an die Stadt und ein einstimmiges Votum für den Etatentwurf“, berichtete Waitzendorfer-Braun. Wegen der neuen Blitzeranlage in der Lorsbacher Straße schlägt der Ortsbeirat die Gimbacher Straße vor als weiteren Standort in Alt-Eppstein für die temporäre Geschwindigkeitsmessung mit Smiley-Tafeln. Insbesondere in den Sommermonaten werde dort seit der Straßenerneuerung oft zu schnell gefahren.

In der Lorsbacher Straße erhofft sich die Ortsvorsteherin, dass „die dort dokumentierten Geschwindigkeitsübertretungen ausreichen, damit die Straßenbaubehörde Hessen Mobil aktiv wird“. Eine Ampelanlage oder eine Mittelinsel in Höhe der Langenhainer Straße, so Waitzendorfer-Braun, würden Sicherheit für Fußgänger schaffen.

bpa

**Tropica**  
grün erleben **30 JAHRE**

**CHRISTBAUM-FEST!**  
2. & 3.12.22

Zu jedem Christbaum gibt's ...

ab **19,99** ab **39,99**

+ 5€ WAREN-GUTSCHEIN + 10€ WAREN-GUTSCHEIN

Einlösbar ab Folgetag bis Ende Februar 2023

Punsch & Co. im CAFÉ • TROPICA • BISTRO

Tropica Raritätengärtnerei GmbH  
Gutenbergstr./Am Holzweg 17-21  
56830 Kriftel - Gewerbezentrum | Tel.: (06192) 99 79-0  
ÖFFNUNGSZEITEN: Mo-Sa 9-19 Uhr  
[www.tropica-kriftel.de](https://www.tropica-kriftel.de)





An Tischen sitzend und auf den Stufen vor dem Gemeindezentrum lauschen die Besucher den Posaunenklängen und genießen den ersten Advent im Freien. Foto: Ulrich Häfner

## Adventauftakt bei Emmaus mit Posaunen

„Ist das schön!“ Ein immer wieder zu vernehmender Kommentar beim „Auftritt zum Advent“, zu dem die evangelische Emmausgemeinde am Samstag vor dem ersten Advent eingeladen hatte. Jung und Alt waren gekommen, um sich an Glühwein, Kinderpunsch, Stockbrot und kräftigen Suppen, süßen und herzhaften Waffeln gütlich zu tun. Nebenan bruzzelten saftige französische Merguez-Würstchen friedlich neben deutschen Bratwürsten.

Als der Posaunenchor Hofheim-Lorsbach-Eppstein bekannte Adventslieder anstimmte, saßen die Kleinen mit großen Augen und offenen Ohren vor den Bläsern. Die Großen sangen mit oder hörten andächtig zu. Dankbar gingen alle wieder nach Hause.

Als der Posaunenchor Hofheim-Lorsbach-Eppstein bekannte Adventslieder anstimmte, saßen die Kleinen mit großen Augen und offenen Ohren vor den Bläsern. Die Großen sangen mit oder hörten andächtig zu. Dankbar gingen alle wieder nach Hause.



# Eppsteiner Zeitung

Lesen, was los ist



## Endspurt!

Das Jahr 2022 ist fast vorbei – In 48. Ausgaben haben wir Ihnen bereits 816 Seiten geliefert – trotz einiger Doppelausgaben – neben den Amtlichen Bekanntmachungen, die jedem Haushalt zugestellt werden müssen, viele Informationen, Service und Anzeigen.

Die Kosten für die Printproduktion sind stark gestiegen. Die steigenden Energiekosten bekommt jeder zu spüren. Damit wir „das Blättchen“ weiterhin attraktiv für Sie füllen und in jeden Haushalt austragen lassen können, sind wir mehr denn je auf Ihre Gegenleistung angewiesen.

Auf gerade mal 45 Cent pro Woche und Haushalt bezieht sich der Jahresbeitrag von 22 Euro. Ein fairer Preis für Leistung, wie wir meinen und uns auch ein Teil unserer Leserinnen und Leser versichert. Manche hal-

ten den Beitrag gar für zu gering und zahlen freiwillig mehr. Darüber freuen wir uns sehr und sagen Danke!

Allerdings zahlt nur jeder fünfte von zehn Haushalten den Beitrag für die Eppsteiner Zeitung. In die meisten Briefkästen stecken unsere 23 Zusteller die Zeitung, und seien sie noch so mühevoll zu erreichen über lange Treppen oder Zufahrten, dunkle Höfe und steile Straßen ohne, dass eine Gegenleistung erfolgt. Reklamationen, wenn die Zeitung fehlt, kommen auch von Nichtzahlern. Für Fehler bitten wir um Entschuldigung und bemühen uns, sie abzustellen.

Die Quote wird stetig schlechter. Geht es den Menschen in Eppstein so schlecht?

Mit der beiliegenden Zahlkarte bitten wir um Ihren Beitrag für unsere Vertriebskosten – oder nutzen Sie den Abschnitt unten und erteilen Sie uns ein SEPA-Mandat für den Einzug einmal im Jahr.

Das Team in Redaktion und Verlag sagt Danke

### Erteilung einer Einzugsermächtigung und eines SEPA-Lastschriftmandates

#### Name des Zahlungsempfängers:

Eppsteiner Zeitung Druck- u. Verlags-GmbH  
Burgstraße 42, 65817 Eppstein  
Gläubiger-Id.-Nr: DE48ZZZ00000196791

#### Mandatsreferenz:

– wird Ihnen nachträglich mitgeteilt –

#### Daten des Kontoinhabers:

Name, Vorname (Kontoinhaber)

Straße

PLZ/Ort

E-Mail

#### Kontodaten:

Kreditinstitut ...../ BIC .....

IBAN .. DE .....

Datum, Ort

Unterschrift des/der Kontoinhaber/s

**Einzugsermächtigung:** Ich ermächtige / Wir ermächtigen die Eppsteiner Zeitung Druck- und Verlags-GmbH Zahlungen von meinem / unserem Konto mittels Lastschrift einzuziehen. Zugleich weise ich mein / weisen wir unser Kreditinstitut an, die von der Eppsteiner Zeitung Druck- und Verlags-GmbH auf mein / unser Konto gezogenen Lastschriften einzulösen.

#### SEPA-Lastschriftmandat:

Ich ermächtige / Wir ermächtigen die Eppsteiner Zeitung Druck- und Verlags-GmbH Zahlungen von meinem / unserem Konto mittels Lastschrift einzuziehen. Zugleich weise ich mein / weisen wir unser Kreditinstitut an, die von der Eppsteiner Zeitung Druck- und Verlags-GmbH auf mein / unser Konto gezogenen Lastschriften einzulösen.

**Hinweis:** Ich kann / Wir können innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrages verlangen. Es gelten dabei die mit meinem / unserem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen.

## BÜRGERSTIFTUNG EPPSTEIN

### Sammlung für die Eppsteiner Weihnachtshilfe beginnt

Auch in diesem Jahr führt die Bürgerstiftung Eppstein die einst von Pit Gläser mit seiner Drehorgel begründete Altenhilfe fort und ruft zum 14. Mal zu einer Spende für die Eppsteiner Weihnachtshilfe auf.

Martin Alberts hat sich wieder bereit erklärt, persönlich und auch telefonisch bei Geschäften, Kanzleien, Praxen und Unternehmen sowie bei Bürgerinnen und Bürgern um Spenden anzufragen, die bedürftigen Menschen in Eppstein noch vor Weihnachten zugute kommen sollen. Die Spenden werden ohne Abzug von Verwaltungs- oder anderen Kosten an bedürftige Mitbürgerinnen und Mitbürger weitergegeben. Für die gerechte und diskrete Verteilung sorgen die Mitarbeiter aus dem Sozialamt.

Für Spenden über 100 Euro wird eine Spendenbescheinigung der Bürgerstiftung ausgestellt, für Beträge darunter genügt zur steuerlichen Geltendmachung grundsätzlich der Überweisungsbeleg oder bei Barzahlung eine Quittung der Stiftung.

Entsprechend der Tradition bei der Weihnachtshilfe wird in dieser Zeitung in der letzten Ausgabe 2022 oder in der ersten Ausgabe

2023 eine Danksagung mit den Namen aller Spenderinnen und Spendern mit den jeweils gespendeten Beträgen veröffentlicht.

Wer die Veröffentlichung seiner Spende nicht wünscht, möge das bitte Martin Alberts mitteilen oder auf dem Überweisungsauftrag vermerken. Zur Überweisung nutzen Spendenwillige die Bankverbindung: IBAN: DE19 5019 0000 0022 0022 01 bei der Frankfurter Volksbank, Kontoinhaber: Bürgerstiftung Eppstein, Stichwort „Weihnachtshilfe“.

### Das Info Mobil kommt

Das Info-Mobil des Energieversorgers Mainova berät im Frankfurter Umland Kundinnen und Kunden vor Ort. Am Freitag, 9. Dezember, macht es in Eppstein von 9.30 bis 12.15 Uhr am Rathaus I Station. Kunden und Interessenten können sich von Mitarbeiter Jochem Häußner beraten oder Vertragsänderungen vornehmen lassen. Im Info-Mobil gelten die derzeitigen üblichen Abstands- und Hygienemaßnahmen sowie Maskenpflicht.

### Parteien berichten

#### FWG Eppstein

#### Jahreshauptversammlung 2022

Leider hat sich in die Veröffentlichung vorige Woche ein Schreibfehler eingeschlichen. Es handelt sich natürlich um die Jahreshauptversammlung 2022! Sie findet statt am Montag, 12. Dezember 2022, um 19.30 Uhr. Alle weiteren Angaben bleiben gültig.

Für den Vorstand:

Magnus Fischer, Stefanie Reitter



## Freundeskreis braucht Geld für Nahrungsmittel und Ausbildung

Hält das unsichtbare Virus die Welt nun schon seit 2020 fest im Griff, kam zu allem in diesem Jahr am 24. Februar ein unsinniger Krieg dazu. Er tötet Menschenleben, tritt Menschenrechte mit Füßen und treibt die Verteuerung des Lebens, besonders auch in Kenia auf ein zuvor nie da gewesenes Maß. Die Preise für Grundnahrungsmittel haben sich verdreifacht. Selbst für Menschen mit Arbeit wird das Leben zum Überlebenskampf – unvorstellbar das Leiden der Menschen ohne Arbeit.

Wie in den vorangegangenen Jahren musste der Freundeskreis Ostafrikahilfe St. Luke's seine aktive Hilfe überwiegend auf die Finanzierung von Nahrungsmitteln, medizinischer Versorgung sowie auf die Ausbildung junger Menschen beschränken.

Transporte medizinischer Gerätschaften und Hilfsmittel, Materialspenden für vom Freundeskreis betreute Projekte konnten nicht stattfinden, da Cargo-Flüge nach Kenia ausgesetzt waren.

Im April besuchte der Erste Vorsitzende Guido Ernst die Projekte in Kenia. Für einen Aufpreis von 140 Euro durfte er 23 kg Zusatz-



Peter Mkama mit dem ersten Bombolulu Workshop Wheel Chair im Gespräch mit Guido Ernst. Foto: privat

gramms zahlt der Freundeskreis mittlerweile 110 000 Kenia-Schilling (KSH) statt 30 000 KSH in den Zeiten vor der Krise. Und an der Baharini Primary School stehen mittlerweile mehr als 1800 Schulkinder für ihre tägliche warme Mahlzeit an!

Das Projekt Wheel Chair, Fahrradstühle für Kenia – produziert in Kenia – konnte nicht wie geplant in Eigenproduktion von Marianist Education umgesetzt werden. Mit dem Bombolulu Workshop hat Guido Ernst aber eine perfekte Lösung gefunden. In dieser Einrichtung für Menschen mit Behinderung, vergleichbar mit den Praunheimer Werkstätten hierzulande, stellen beeinträchtigte Menschen unter anderem „Wheel Chairs“ her, die für umgerechnet

gepäck mitführen – dringend benötigte Medikamente für das Health Center, die vor Ort ein Vielfaches kosten.

Im Health Center stehen mittlerweile auch Menschen für Nahrung an, die ihre Familien trotz Arbeit nicht mehr selbst ernähren können. Für die wöchentliche Nahrungsmittelausgabe im Rahmen seines Feeding-Pro-

170 Euro verkauft werden. Von den bereits eingegangenen Spenden für das ursprünglich angedachte Projekt wurde der erste Wheel Chair gekauft und dem vorgemerkten gehbehinderten Peter Mkama übergeben.

Für den Bremthaler Arzt Hans Meisemann, den Gründer der Hilfsorganisation, ist die Entwicklung über alle Maße besorgniserregend, denn mehr denn je ist es in der aktuellen Weltlage notwendig, dass den Menschen in Kenia geholfen wird. Sein Dank geht an alle Spender, die den Freundeskreis im zurückliegenden Jahr vor allem finanziell geholfen haben. Seine Bitte und die von Guido Ernst und dem gesamten Vorstand ist: „Helfen Sie uns weiter, denn jeder einzelne Cent wird gebraucht“.

Auf dem Eppsteiner Weihnachtsmarkt informiert der Freundeskreis über seine Projekte und bittet: „Besuchen Sie die Hilfsorganisation am dritten Adventssamstag in der Wooganlage unter den Adventsfenstern!“

Das Spendenkonto der Hilfsorganisation lautet: Freundeskreis Ostafrikahilfe St. Luke's, Nassauische Sparkasse Eppstein, IBAN DE96 5105 0015 0225 0372 80 (für Spendenbescheinigungen bitte Namen und vollständige Adresse angeben).

Auch das Buch „Christus kam doch bis Aliano“, in dem Dr. Meisemann die Anfänge und Hilfsbemühungen des Freundeskreises lebhaft beschreibt, kann am Stand in der Wooganlage gekauft werden. Der Preis von 12 Euro fließt, wie jeder Spenden-Euro, direkt dem Hilfskonto zu. Hans Meisemann gibt gerne Auskünfte, E-Mail [dr.meisemann@gmx.de](mailto:dr.meisemann@gmx.de) oder Telefon 345 75.

## Die neue Kita-Leiterin hat eine Vorliebe für Live Action Role Play

Im Flur duftet es nach Weihnachtsplätzchen, in Sandra Drolls Büro wartet der schlichte Adventskranz aus Tannengrün auf seinen Einsatz – Jeden Montag bis Weihnachten leuchtet eine weitere Kerze während des morgendlichen Treffens der Kinder im großen Gemeinschaftsflur auf. Im Montessorihaus im Rathausweg in Ehlhalten bereiten Erzieherinnen und Kinder sich auf die Adventszeit vor. Vieles ist Routine, wie der Morgenkreis oder der mit kleinen Päckchen geschmückte Weihnachtsbaum. Für die neue Leiterin der Kindertagesstätte, Sandra Droll, sind alle Vorbereitungen neu. Sie ist erst seit Mitte September als Nachfolgerin für Edel-

traud Morber im Team, die aus persönlichen Gründen nach einem Jahr Kita-Leitung aufgehört hat. Nun leitet Droll die Einrichtung, ebenfalls mit Christina Stapelfeld als Stellvertreterin an ihrer Seite.

In Eppstein arbeitet Sandra Droll nicht zum ersten Mal: Bis 2018 war sie für das Team der mobilen Beratung in der Eppsteiner Jugendarbeit tätig. Das von ihr mit dem Verein „Waldritter“ in Alt-Eppstein organisierte zweitägige Live-Action-Role-Play (LARP) ist ihr noch in guter Erinnerung. Der Zuspruch damals war enorm. Dem Rollenspiel ist sie bis heute treu geblieben. Allerdings nicht als Mitspielerin, sondern als Organisatorin. Darin unterstützt sie seit einem Jahr den Verein Waldritter, der pädagogische Rollenspiel-Action anbietet. „Ich selbst bin noch nie in eine der Rollen geschlüpft“, sagt sie mit leichtem Bedauern. „Vielleicht mache ich mit, wenn unser Sohn alt genug ist, mitzuspielen.“

Als junge Mutter eines heute sechsjährigen Jungen wechselte sie vor vier Jahren wegen der ungünstigen Arbeitszeiten in der Jugendarbeit den Job und pausierte während der beiden intensiven Pandemie-Jahre komplett. „Allerdings habe ich in dieser Zeit eine Zusatzausbildung für Kita-Leitung absolviert und mich im Frühjahr für mehrere Stellen beworben“, erzählt die 44-jährige Sozialarbeiterin. Die Aufgaben in einem Montessorihaus und dessen Motto „Hilf mir, es selbst zu tun“ habe sie ganz besonders angesprochen. Auch die



Sandra Droll leitet das Montessorihaus in Ehlhalten. Foto: bpa

Lage des Hauses sei „einfach super“: unmittelbar neben Gemeindehalle und Feuerwehr, nicht zuletzt der große Garten, die Nähe zu Wald, Wiese und Bachlauf. „Das bietet sehr viele Möglichkeiten“, sagt sie begeistert. Auch persönlich profitiere sie davon: „Ich wohne in Ruppertshain und muss weder einen Umweg für die gesperrte Ortsdurchfahrt in Ruppertshain nehmen noch über den Königsteiner Kreis fahren“, freut sie sich.

Als nächstes sollen die Kinder den „kleinen Feuerführerschein“ absolvieren und dabei den sicheren Umgang mit Streichhölzern,

aber auch die Gefahren und den Nutzen von Feuer kennenlernen. Als aktive Feuerwehrfrau der Feuerwehr Eppenhain und Übungsleiterin der dortigen Kinderfeuerwehr sei ihr Brandschutz ein besonderes Anliegen. Kontakte zu den Nachbarn in der Ehlhaltener Feuerwehr will sie außerdem knüpfen – „aber erst muss ich den Kindergarten richtig kennenlernen“, sagt sie. Zum Beispiel beim Spielenachmittag am 7. Dezember, zu dem Kita-Kinder und Eltern eingeladen sind.

Zurzeit sei sie noch häufig in den beiden Gruppen, um Kinder und Kolleginnen kennenzulernen, und, um sie in der Arbeit zu unterstützen. „Denn wie fast überall suchen auch wir noch Erzieher, Erzieherinnen oder Jahrespraktikanten für unsere Einrichtung“, sagt sie. Ihr sei wichtig, dass Vorschule, Waldtage, Kinderküche oder die Arbeit in den beiden kleinen Hochbeeten feste Angebote bleiben. bpa

**Uhrmacher & Juwelier**

Werner Reidelbach      Alt Wildsachsen 34  
65719 Hofheim-Wildsachsen  
Tel. 06198 / 33733

**20% auf Silberschmuck!**

**Fachwerkstatt:**  
Uhren- & Schmuckreparaturen

**Ankauf:**  
Altgold, Silberbesteck, Omas Schmuck

**Batteriewechsel ab 4,- €**  
(außer Markenuhren und WD-Test)

**NEUE Öffnungszeiten:** Mo geschlossen  
Di – Fr 9:00 – 18:00 Uhr · Sa 9:00 – 14:00 Uhr



## EppLa I gegen Goldstein/Schwanheim

Mit dem Erfolg des vorigen Spieltages zu Hause in Langenhain gegen Dutenhofen/Münchholzhausen im Rücken ging die erste Mannschaft der HSG EppLa motiviert und selbstbewusst in die Partie.

Beim torreichen 41:35 nach ausgeglichenen 60 Minuten feierten dennoch die Gastgeber von der HSG Goldstein/Schwanheim letzten Endes verdient zwei Punkte gegen den Abstieg in der Handball-Landesliga.

Von Anfang an entwickelte sich ein umkämpftes und selten unfaires Spiel, dessen Tragweite beiden Parteien bewusst zu sein schien. Bis zum 15:15 in der 28. Minute konnte sich keine Mannschaft entscheidend absetzen. Beinahe inexistenten Abwehrreihen und starke individuelle Angriffsleistungen prägten in der gesamten ersten Hälfte das Spielgeschehen auf beiden Seiten.

Kurz vor der Pause allerdings machte sich scheinbare Nervosität im Epplarer Spiel breit,

vier technische Fehler hintereinander führten zur 19:15-Halbzeit-Führung der Gastgeber aus Goldstein.

Nach der Pause ein ähnliches Bild, wobei es die EppLa schaffte, beim 19:21 durch Frederic Bocklet nochmal auf zwei Tore heranzukommen. Goldstein zeigte in der darauffolgenden Phase allerdings, dass sie als eingespielte Mannschaft gut funktionieren und so stellten sie beim 24:20 den Vier-Tore-Vorsprung wieder her.

Die Epplarer schafften es nicht mehr, entscheidend zu verkürzen, sodass am Ende ein 41:35 den Endstand abbildete.

„41 Gegentore sind deutlich zu viel“, kritisiert Trainer Thomas Gölzenleuchter. Eine Steigerung der Abwehrleistung ist unabdingbar, um im nächsten Spiel gegen Holzheim am Sonntag in der Eppsteiner Bieroth-Halle ganz wichtige Punkte gegen den Abstieg zu holen. Anpfiff ist um 18 Uhr.

### TuS gewinnt Kellerrduell

In einem zähen Spiel gegen die DJK Zeilsheim konnte die Mannschaft von Trainerteam Krebs/Boscarino mit einem Treffer durch Ben Rosenberg in der 68. Minute das Heimspiel auf dem Lochberg knapp mit 1:0 gewinnen und somit die direkten Abstiegsplätze verlassen. Dennoch bleibt es ein langer Weg, das sichere Mittelfeld zu erreichen. Die Mannschaft spielt kommenden Donnerstag um 20 Uhr bei Viktoria Sindlingen. Am kommenden Sonntag ist spielfrei auf Grund des Adventsmarktes in Niederjosbach. Der Verein freut sich auf jeden Besucher ab 11 Uhr auf dem Dorfplatz.

### E1-Handballerinnen zufrieden

Die Handballerinnen der E1 der JSG EppLa empfangen am Sonntag in Langenhain die TG Bad Soden. Die Mannschaft startete gut in das Spiel, Lucia erzielte nach wenigen Sekunden das erste Tor. In einem offenen Spiel kämpften beide Mannschaften hochmotiviert um jeden Ball. Sowohl Abwehr als auch Angriff waren gut im Spiel. Luisa machte ihr erstes Saisontor für die E1. Im Sechs gegen Sechs zeigten die Mädchen, was sie in den vergangenen Spielen gelernt haben und erzielten einige Tore. Besonders Louise zeichnete sich durch einige schöne Treffer aus. Am Ende mussten sich die EppLa-Mädchen dennoch geschlagen geben, können jedoch mit ihrer Leistung zufrieden sein, schreibt Trainerin Louisa Schulz.

Es spielten: Amelie, Emma, Eva (3), Laura (2), Luisa(1), Louise (4), Lucia (2), Malin, Sofia, Sophia, Theresa.

**Handball-Vorschau HSG EppLa – Samstag, 3. Dezember:** 11:40 Uhr weibliche C-Jugend bei TSG Oberursel 2, 12:00 Uhr männliche E2 bei HSG HSG Steinbach/Kronberg / Glashütten, 12:00 Uhr männliche D bei JSG Gonzenheim/Ober-Eschbach, 13:15 Uhr männliche E bei TuS Holzheim, 14:00 Uhr F-Jugend Turnier bei TuS Kriftel, 14:00 Uhr männliche B bei PSV GW Wiesbaden, 15:00 Uhr männliche D3 bei TV Hattersheim, 16:00 Uhr männliche A bei PSV GW Wiesbaden.

**Sonntag, 4. Dezember:** 10:00 Uhr weibliche E2 Jugend bei HSG MainHandball, 12:00 Uhr männliche C gegen TV Hüttenberg in Eppstein, 13:30 Uhr weibliche E bei HSG Main-Nidda, 15:00 Uhr weibliche D bei HSG Main-Nidda, 16:00 Uhr Herren II gegen TG Rüsselsheim in Eppstein, 16:30 Uhr männliche D2 bei HSG Main-Nidda, 18:00 Uhr Herren I gegen TuS Holzheim in Eppstein. Mehr Informationen unter <https://hsg-eppla.de/>.

## Vereine berichten

### Adventsfeier beim Obst- und Gartenbauverein Niederjosbach

Der Obst- und Gartenbauverein Niederjosbach lädt Mitglieder und Unterstützer am Samstag, 10. Dezember, ab 15.30 Uhr zum weihnachtlichen Kaffeenachmittag mit Entertainment ein. Im Katholischen Gemeindezentrum, Am Honigbaum, erwartet die Gäste eine gemütliche Atmosphäre voller Kuchen- und Plätzchenduft. Auch Weihnachtslieder und eine Menge Überraschungen stehen auf dem Programm. Ebenso ist angedacht, das Jahr Revue passieren und ausklingen zu lassen. Der Eintritt ist frei.

Anmeldungen erbitten die Veranstalter bis zum 4. Dezember per E-Mail an [ogv-niederjosbach@gmx.de](mailto:ogv-niederjosbach@gmx.de) oder telefonisch unter 0151 20046143.



## 4:1 Heimsieg der SGB gegen Hofheim

In der Anfangsviertelstunde zeigte sich die SG Bremthal überlegen, aber wirkliche Torgefahr konnte sie zunächst nicht entwickeln. Der Gast aus Hofheim gab in der 18. Minute seinen ersten Torschuss ab, mit dem Patrick Morawietz allerdings keine große Mühe hatte. Nach einer abgewehrten Ecke startete Brem-

gegenstoß erhöhte Marvin Schmidt Hartlieb auf 3:0 (63.). Wie aus dem Nichts, kam der 3:1-Anschlusstreffer, als sich die Bremthaler Defensive uneins war und ein Hofheimer dies ausnutzte (74.). Die SGB ließ sich nicht beeindrucken und spielte die Partie solide zu Ende. In der Nachspielzeit entdeckte Manuel Haas eine Lücke im Hofheimer Abwehrverband und schob zum 4:1-Endstand ein.

### Sport · Sport · Sport

thal einen Gegenangriff. Manuel Haas wurde im Strafraum per Ellenbogencheck zu Boden gebracht, aber der fällige Strafstoßpfeff blieb aus (20.). In der 31. Minute gab es einen Freistoß für die SGB. Roman Glimm schnappte sich das Leder und zirkelte es über die Abwehrmauer hinweg zum 1:0 in die Maschen.

Die Gäste verstärkten ihre Offensivbemühungen, kamen aber bis auf einen Freistoß, den Patrick Morawietz im Tor entschärfte (39.), nicht zum Zug. Durch eine Zehn-Minuten-Zeitstrafe für Marvin Schmidt Hartlieb, spielte die SGB die letzten fünf Minuten in Hälfte eins, und die ersten fünf in Halbzeit zwei in Unterzahl. Auch daraus konnten die Gäste kein Kapital schlagen.

Nach Balleroberung von Manuel Haas traf Lukas Kleber in der 56. Minute zum 2:0 für die Heimelf. Bremthal blieb weiter die überlegene Mannschaft und nach einem schnellen

Es spielten für die SGB: Patrick Morawietz (TW), Felix Frießleben, Roman Glimm, Finn Helbig, Manuel Haas, Robin Diehl (Daniel Nees 58.), Markus Hünninger, Tim Schmeckthal, Leon Erkrath (Mike Poch-Hopfenmüller 89.), Marvin Schmidt Hartlieb (Lucas Körner 69.) und Lukas Kleber.

Auch die **SG Bremthal II** gewann gegen BSC Schwalbach II mit 4:1. Den frühen Rückstand nach zwei Minuten glich Niklas Klug in der 33. Minute aus. In Hälfte zwei gelang Patrick Nix dann ein lupenreiner Hattrick, als er in der 47., 72. und 90. Minute zum 4:1-Endstand traf.

Am Sonntag, 4. Dezember, treffen beide Teams der SGB im letzten Heimspiel vor der Winterpause auf Türk Hattersheim. Um 12 Uhr ist Anstoß für die zweiten Mannschaften, um 14.30 Uhr für die ersten Mannschaften. Der Eintritt zu beiden Spielen ist frei, da bereits ab 11 Uhr der Weihnachtsmarkt der SGB seine Pforten auf dem Sportgelände an der Wildsächser Straße öffnet.

## TSG Ehlhalten TT: Erste Mannschaft bleibt oben dran

Die **erste Tischtennis-Mannschaft** der TSG Ehlhalten hatte im letzten Heimspiel der Vorrunde die SG Bad Soden zu Gast. Der Gegner hatte sich in den vergangenen Spielen gesteigert und Siege eingefahren, doch Ehlhaltens Erste machte schnell klar, wer die Halle als Sieger verlassen würde. Bei nur einer Niederlage in einem Doppel und Einzel, bei einem Satzverhältnis von 27:7, wurde der Gast mit einem 8:2 nach Hause geschickt. Es spielten: Irmmler/Rudolph (1), Bangert/Schubert, Irmmler (2), Bangert (2), Rudolph (2), Schubert (1).

Die **zweite Mannschaft** war zu Gast bei der TSG Niederhofheim. Der Tabellennachbar ließ Ehlhalten wenig Chancen zu punkten. Nur

Frieder Juretzek konnte seine Einzel ausgeglichen gestalten. Beide wurden im fünften Satz entschieden (1:1). Es spielten: Georg/Süptitz, Juretzek/S. Rudolph, Georg, Juretzek (1), Rudolph, Süptitz.

Die **vierte Mannschaft** hatte die TuS Hornau X zu Gast. Stand es nach den Doppeln noch 1:1, zog der Gast auf 5:1 davon. Die Hausherren ließen sich davon nicht beirren und verkürzten mit drei Einzel-Siegen auf 4:5. Der Ausgleich war ihnen jedoch nicht vergönnt und so entführten Hornau X mit einem 6:4-Erfolg beide Punkte aus Ehlhalten. Es spielten: Wolf/Hofmann (1), Hoppmann/Hartmann, Wolf (1), Hofmann (1), Hoppmann (1), Hartmann.

Unser Service für Sie unter [www.eppsteiner-zeitung.de](http://www.eppsteiner-zeitung.de)

Archiv für Eppstein → Startseite oben rechts:

Leserbriefe in der EZ → Meine Eppsteiner/Leserbriefe



Suchbegriff



## Eintracht Frankfurt Fußballschule kommt wieder zur SG Bremthal

„Die SG Bremthal ist hocherfreut auch im kommenden Jahr für die Eintracht Frankfurt Fußballschule mit ihrem On-Tour-Camp als Gastgeber fungieren zu dürfen“, frohlockt Vorsitzender Robert Etmans. Vom 11. bis 14. April macht die Fußballschule Station auf dem Bremthaler Sportgelände. Im Camp Jahr 2023 können die Teilnehmerinnen und Teilnehmer wieder unvergessliche Tage erleben. Ausgestattet mit kompletter Fußballmontur und angeleitet durch ehemalige Eintracht-Profis und ein lizenziertes Trainerteam werden sie nach den Trainingsleitlinien der Eintracht Frankfurt-Fußballschule trainiert.



Neben den Trainingseinheiten und der Ausstattung, bestehend aus Trikot, Hosen, Stutzen, Sweater, Trinkflasche und Ball, beinhaltet der Preis von 199 Euro ein abwechslungsreiches Rahmenprogramm, tägliches kind- und sportgerechtes Mittagessen sowie eine Rundumversorgung mit Getränken. Außerdem erhalten die Teilnehmer Turnier- und Fußballschulden-Abzeichen und es gibt Bildaufnahmen. Zielgruppe sind Kinder im Alter von 7 bis 14 Jahren.

Am Montag, 5. Dezember, um 10 Uhr, eröffnet die Fußballschule die Anmeldephase für die Feriencamps. Alle Camps sind dann im Eintracht-Store zur Buchung freigeschaltet. Weitere Informationen stehen unter [fussballschule.eintracht.de/camps-anmeldung/on-tour-camps](https://fussballschule.eintracht.de/camps-anmeldung/on-tour-camps).

## TuS und SGB besiegeln Fußball-JSG

Endlich ist es geschafft. Nach einiger Zeit der Vorbereitung unterzeichneten am Sonntag die Vorstände der SG Bremthal und des TuS Niederjosbach zusammen mit den Jugendleitern die Kooperationsvereinbarung zwischen beiden Vereinen.

Damit bekennen sich beide Vereine zur bereits bestehenden Jugendspielgemeinschaft (JSG), die bis dato allerdings auf mündliche Vereinbarungen gestützt war. Durch die Vereinbarung soll die Zusammenarbeit langfristig gesichert und zwischen beiden Vereinen weiter vertieft werden. Die aktuelle Zeit ist für beide Vereine eine große Herausforderung und zusammen sieht man sich gut aufgestellt, in Eppstein und Umgebung Kinder- und Jugendfußball qualitativ hochwertig und mit Zukunftsperspektive anbieten zu können. „Kinder und Jugendliche sind die Zukunft für den Fußball in Eppstein“, betont Abteilungsleiter Manuel Mühl vom TuS und zitiert die neuen Jugendleiter Dieter Berdux (TuS) und Oliver Schaut (SGB), die gut beschreiben, was die Jugendleitung der JSG vor hat:

Die JSG ist vor allem bemüht, den Jugendfußball den gesellschaftlichen Veränderungen der Zeit anzupassen. Bewährtes soll beibehalten werden, aber es zeigt sich, dass die Bedürfnisse und Wünsche der Kinder und Jugend-



Vereine und die Vorsitzenden Robert Etmans (SGB) und Heinz Brückner (TuS) arbeiten zusammen. Foto: privat

lichen, die zwischen 1995 und 2010 geboren sind, sich deutlich von denen der nach 2010 geborenen Generation unterscheidet. Digitalisierung und Verinselung sind hier nur zwei Beispiele, mit denen sich Kinder der sogenannten Generation Alpha auseinandersetzen müssen. Die Zielrichtung sollte daher sein, den Sportplatz als einen Wohlfühlort erlebbar zu machen, an dem gut ausgebildete Trainer und Übungsleiter den Spaß am Fußball vermitteln, gepaart mit der Freude an Gemeinschaft.

Auch der Deutsche Fußball Bund (DFB) hat diesen Veränderungen Rechnung getragen und ab 2023 Neuerungen eingeführt. So zum Beispiel die neue Spielform „Funiño“, den Erwerb des Kinder Trainer-Zertifikats oder die Neuordnung zum Erlangen der C-Lizenz.

Neben den technischen organisatorischen Bedingungen geht es der JSG vorrangig darum, Werte im Sinne des „FairPlay“ zu pflegen und den Kindern und Jugendlichen im Spiel und im Umgang miteinander zu vermitteln. Die gegnerische Mannschaft soll nicht als Gegner oder gar Feind verstanden werden, sondern als Freund und Gegenspieler. Nur so kann ein faires Spiel mit Spaß und gutem Fußball stattfinden. In diesem Sinne agiert die JSG nach dem gerne gebrauchten Sprichwort: „Fußball kann mehr!“



Grund zum Jubeln: Die Jungs und Mädchen der E1-Kicker der JSG Bremthal/Niederjosbach nach dem Sieg über Hornau Foto: privat

## Jugendfußballer auf Siegeskurs

Erstmals in dieser Saison gelang es am Wochenende allen Eppsteiner Jugendmannschaften Siege für die JSG einzuspielen.

Die **E2** erzielte nach einer ausgeglichenen ersten Halbzeit (2:2) in der zweiten durch großen Einsatz und Spielfreude zwei weitere Tore und feierte einen 4:2-Sieg.

Die **E1** der JSG musste gegen die favorisierte Mannschaft aus Hornau antreten. Trotz fehlender Ersatzspieler verbuchten die Jugendfußballer mit Kampfgeist, Einsatz und schönen Spielzügen einen 2:0-Endstand und drei weitere Punkte.

Mit einem sensationellen 14:0-Kantersieg gegen den Tabel-

lenletzten aus Schwalbach feierte die **D-Jugend** ihre tolle Leistung. Die Trainer hoffen durch gestärktes Selbstvertrauen auf weitere Siege ihres Teams.

Die **C-Jugend** gewann im Heimspiel gegen den SV Zeilsheim ein weiteres Mal. Bei einem Endstand von 5:0 Toren steht das Team der JSG mit neun Siegen aus neun Spielen weiterhin auf dem ersten Tabellenplatz. Die **B-Jugend** vollendete im Sonntagsspiel gegen Sulzbach den Siegeskurs der Eppsteiner Jugendfußballer mit einem souveränen 8:1-Sieg.

Das Spiel der **F-Jugend** wurde wegen Krankheitsausfällen im gegnerischen Team abgesagt.

# Hof - Weihnacht

AUF DEM AUSSIEDLERHOF DER  
*Familie Bendl* IN NIEDERJOSBACH

**TANNENBAUMVERKAUF**

LECKERE GALLOWAYWURST FRISCH VOM GRILL

WARMES AUS SCHAFWOLLE VOM HOF BERBALK

SÜSSES VON DER MILCHBAR AUS WALDEMS

HOCHPROZENTIGES VON FAMILIE HEIMANN

TIERISCHE KRIPPE ZUM STREICHELN

2. Adventssonntag 11:00 - 18:00 UHR

16 UHR: BESUCH VOM  
*Nikolaus*



## Mitsingkonzert und Adventsmarkt am „Tännchen“

Der Vereinsring veranstaltet am Sonntag, 4. Dezember, nach zwei Jahren Pause den Adventsmarkt der Vereine in Niederjosbach, das „Gusbacher Tännchen“. Start und Einstimmung sind schon am Freitag, 2. Dezember, um 19 Uhr mit dem Mitsingkonzert im Pfarrgemeindezentrum, Am Honigbaum 13. Mitwirkende sind die Sopranistin Gabriele Hierdeis, Christoph Kögel (Bariton) und Thorsten Larbig (Klavier) sowie der Kinderchor „Instrument Stimme“. „Lassen Sie sich bei Kerzenschein auf den Advent einstimmen und singen sie selbst mit“, ermuntert Chorleiterin Birgit Schmickler.

Am Sonntag, 4. Dezember, öffnet der Markt rund um den Dorfplatz von 11 bis 18 Uhr mit den Angeboten der Vereine, handgemachten Unikaten sowie dem „Eine-Welt-Stand“. Auch

Feuerzangenbowle und die traditionellen Kartoffelpuffer dürfen nicht fehlen.

Parallel öffnet der „Kastanienhof“ seine „Kleine Winterwelt“ mit der Eisbahn und mehreren Buden am Sonntag ab 13 Uhr. Dort gibt es weihnachtliche Angebote und selbst gemachte Geschenkideen. Am Aussiedlerhof von Michael Bendl startet der Christbaumverkauf mit weiteren Angeboten und lebender Krippe. Für 16 Uhr ist der Besuch des Nikolaus angekündigt.

Auch die Kirche St. Michael wird „in Szene gesetzt“ und Besucher verzaubern: Eine „offene Lichter-Kirche“ wird vorbereitet und ein Bilderbuchkino lockt die kleinen Kirchenbesucher um 15 Uhr. Die Blaskapelle läutet um 17 Uhr klavervoll das Ende des Marktes ein.

### Förderverein St. Michael Niederjosbach: Neujahrskonzert

Schon traditionell wird das neue Jahr in Eppstein mit einem festlichen Neujahrskonzert des Fördervereins St. Michael begrüßt. Es findet diesmal am Freitag, 6. Januar, um 18 Uhr in der für ihre gute Akustik bekannten Kirche St. Michael in Niederjosbach statt.

Das Gesangsquartett „Colcanto Frankfurt“ konnte wieder gewonnen werden. Neben Gesang, bei dem teilweise mitgesungen werden kann, sind auch Stücke für Orgel und Flöte geplant. Das Programm sieht hintergründige bis heitere Werke vor. Die musikalische Leitung liegt bei Birgit Schmickler. Im Anschluss lädt der Förderverein St. Michael zu einem Sekt-empfang auf die Terrasse des Restaurants Kastanienhof ein. Es ist eine gute Gelegenheit, die ersten Kontakte im neuen Jahr zu pflegen.

Der Eintritt beträgt inklusive des Glases Sekt 15 Euro. Karten sind in Niederjosbach ab 15. Dezember im Vorverkauf im Kastanienhof, bei der Kfz-Werkstatt Sabel und an der Abendkasse (ab 17 Uhr) erhältlich.

### Advent in der Talkirche: Klangvolles Chorkonzert

Der Kammerchor Vocalis ist am Samstag, 3. Dezember, um 18 Uhr in der Talkirche zu Gast. Unter dem Dirigat von Robin Doveton präsentieren die klangvollen 22 Chorstimmen ihr Adventsprogramm mit dem Titel „Sweet Singing in the Choir“. Das abwechslungsreiche A-cappella-Konzert umfasst Musik von der liturgischen Polyphonie des 16. Jahrhunderts bis hin zur Kunstmusik der vergangenen 150 Jahre sowie Arrangements traditioneller deutscher und englischer Weihnachtslieder.

Der Eintritt zum Konzert in der Talkirche ist frei. Spenden sind den Veranstaltern willkommen.

### Hänsel und Gretel – „Kleine Oper“ im Landratsamt

Das Familien-Musical „Hänsel und Gretel“ ist demnächst im Landratsamt zu hören. Wie Kreisbeigeordneter Axel Fink mitteilt, tritt die „Kleine Oper Bad Homburg“ am Sonntag, 4. Dezember, mit dem Stück nach der Märchenoper von Engelbert Humperdinck und Adelheid Wette auf. Beginn ist um 16 Uhr. „Mit diesem Programm für Besucherinnen und Besucher ab fünf Jahren bieten wir wieder etwas für die ganze Familie in farbenfroher Bühnenausstattung“, so der Kulturdezernent. Geboten werde ein Mix aus klassischer Musik, Musik im Musical-Stil, Rock und Pop.

Karten gibt es für 17 Euro an der Abendkasse und 15 Euro im Vorverkauf. Pro Erwachsenem sind bis zu drei Kinder frei. Die Vorverkauf-Tickets sind erhältlich beim Main-Taunus-Kreis ([kultur@mk.org](mailto:kultur@mk.org), Telefon 06192/201-2536), in der Buchhandlung am Alten Rathaus in Hofheim und bei Frankfurt-Ticket ([www.frankfurt-ticket.de](http://www.frankfurt-ticket.de)). Einlass ist eine halbe Stunde vor Konzertbeginn. Der Plenarsaal des Landratsamts ist über den Innenhof erreichbar.

### Tilt! Priols Jahresrückblick – Restkarten für Samstag

Urban Priol, vielen gut bekannt aus seiner ZDF-Sendung „Neues aus der Anstalt“, kommt mit seinem neuen Jahresrückblick „Tilt! 2022“ nach Wiesbaden ins Kurhaus. Priol präsentiert brandaktuelles, pointiertes Polit-Entertainment der Spitzenliga und macht dabei vor keinem gesellschaftspolitischen Thema halt. Sechs Paare aus Eppstein haben bei unserer Verlosung Karten gewonnen für die wegen Corona im vorigen Jahr auf Samstag, 3. Dezember, verschobene Vorstellung. Die Abendkasse öffnet um 19 Uhr. Es gibt noch Restkarten ab 30 Euro. Die Vorstellung beginnt um 20 Uhr.



Künstler Rocco Barone lädt zur Retrospektive in sein Atelier in Kriftel ein. Foto: privat

### Tag der offenen Tür im Atelier von Rocco Barone

Auf 40 Jahre Künstlerschaffen blickt der aus dem italienischen Apulien stammende Künstler Rocco Barone zurück und lädt zu diesem Anlass am Sonntag, 4. Dezember, von 15 bis 20 Uhr zum „Tag der offenen Tür“ in seinem Atelier in der Elsa-Brandström-Straße 17 in Kriftel ein. Der Künstler und Kunstpädagoge erteilt seit über 40 Jahren Unterricht im Kulturforum Kriftel und bei der Volkshochschule Hofheim. Aber er lädt nicht nur ehemalige und aktuelle Schülerinnen und Schüler ein. Auch Kunst- und Kulturfreunde der Region sind willkommen.

Seine Bilder zeigen die Landschaften seiner Heimat Italien, die er in seinem eigenen Stil gemalt hat. Durch einfache und ruhige Töne und klare Formen vermittelt Rocco Barone in seinen Werken die schlichte Schönheit der Natur. In seinen teils abstrakten, teils figurlichen Bildern, gelinge es ihm, „das Leben als einen lebendigen Prozess zwischen Alltag und Visionen in gleitender Zeit darzustellen“, so der Kunsthistoriker Friedhelm Häring. Neben den Landschaften stellt Barone auch seine abstrakten und figurlichen Werke aus.

Der Kunstmaler, Grafiker, Bildhauer und Bühnenbildner studierte am Kunstinstitut in Lecce und danach an der Akademie der schönen Künste in Rom in der Fachrichtung Bühnenbild. In den 1980er Jahren gelang Barone der Durchbruch in Deutschland. Er machte mit seinem Manifest und seiner Theorie zur Deformation auch in der Kunstwelt von sich reden.

### Sternen-Abend in der Talkirche – Flötenmusik und Himmelsbilder

Zu einem Abend rund um Klänge und Sterne lädt die Talkirchengemeinde am Mittwoch, 14. Dezember, um 19 Uhr ein. Teddie Hwang musiziert auf verschiedenen Flöten. Martin Letz, ebenfalls Musiker, versierter Hobby-Astronom und Mitglied der Astronomiestiftung Trebur, eröffnet anhand von selbstgemachten Fotos einen beeindruckenden Blick in den Himmel.

Lichter und Sterne spielen bekanntlich in der Advents- und Weihnachtszeit eine große Rolle. Sterndeuter, so erzählt es die Bibel, sind einer besonderen Himmelserscheinung gefolgt und fanden den neugeborenen Heiland in Bethlehem. Martin Letz erläutert verschiedene Möglichkeiten, welches besondere Himmelslicht die Weisen aus dem Morgenland gesehen haben könnten. Teddie Hwang bringt dazu Werke von Johann Sebastian Bach zu Gehör.

„Gerade angesichts der aktuellen Weltlage ist es wichtig, sich bewusst zu machen, dass alle Menschen unter dem gleichen Himmel leben und im Universum miteinander verbunden sind“, lautet die Botschaft von Flötistin Teddie Hwang.

## ICH WÜNSCHE MIR

für meine neuen Vorhang-Dekorationen einen  
Lieferanten, der bei seiner Beratung und bei der  
Ausführung aller Arbeiten die ganze Liebe zu  
seinem Beruf einbringt – bis zum kleinsten Detail!  
Das finde ich natürlich bei Bernhard Stahl.

- Der macht das !!! -

BERNHARD STAHL   
HEIMTEX-STUDIO

Idsteiner Straße 9      Telefon 0 6127 – 58 40  
65527 Niedernhausen      Telefax 0 6127 – 7 87 38

Fachgeschäft für feine und kreative Fensterdekorationen



## Reinigungskräfte w/m/d in Eppstein

**Minijob/Teilzeit.** Bei Interesse bitte melden: **ADLATUS ALPHA GmbH**  
Bahnstr. 11, 64589 Stockstadt/Rh.  
E-Mail: [kontakt@adlatus-alpha.de](mailto:kontakt@adlatus-alpha.de)  
Tel.: 0 61 58 / 82 80 19

## Flüchtlingsfrau aus der Ukraine sucht Putzjob

für Mittwochnachmittag o. Samstag  
in Ehlhalten, Vockenhausen oder  
Eppstein. Tel. (0 61 98) 76 94 oder  
Mail [uschi-gerhard@t-online.de](mailto:uschi-gerhard@t-online.de)

## Transfer mit Herz Wir suchen Fahrer

(m/w/d) aus Eppstein und Umge-  
bung für die Schülerbeförderung  
nach Hochheim auf Minijob-Basis  
(bis 520 €). Tel. (069) 53058011,  
Mobil: 0157 80 67 13 95, E-Mail  
[schuelerverkehr@taxipoint.de](mailto:schuelerverkehr@taxipoint.de)

## Renovierungsteam hat Termine frei!

Wir führen aus: Fliesenarbeiten,  
Weißbinderarbeiten, Tapezieren,  
Parkett verlegen und Trockenbau  
Tel. 0173 310 06 49

## Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen

039 44 - 361 60 · [www.wm-aw.de](http://www.wm-aw.de) Fa

## SchuF

innovative valves, precision engineering

**SchuF - Armaturen und Apparatebau GmbH**  
An der Guldenmühle 8-10 65817 Eppstein  
Tel.: 06198-571-100 Fax: 06198-571-200

Wir suchen **Sie** – Erweitern Sie unser Team in Eppstein als

## Konstruktionsmechaniker\*in (m/w/d) Fachrichtung Schweißtechnik

### Ihre Tätigkeit:

- Qualitätskontrolle der zu schweißenden Bauteile vor und nach dem Schweißen.
- Ausrichten, heften und schweißen der Bauteile nach Konstruktionszeichnung.
- Schweißarbeiten ausschließlich in der Produktionshalle und größtenteils unter Verwendung von Schweißmanipulatoren.

### Wir bieten:

- Ein internationales, offenes Team
- Angenehme Arbeitsatmosphäre
- Urlaubsgeld
- Weihnachtsgeld
- Private Krankenzusatzversicherung
- 28 Tage Urlaub plus einen freien Tag pro Monat bei einer 38,75 Stunden Woche
- vermögenswirksame Leistungen
- Arbeiten in einem international ausgerichteten Unternehmen

### Ihr Profil:

- Eine Erfolgreich abgeschlossene Ausbildung zum Schweißtechniker/-in oder vergleichbare Ausbildung
- Sicheres Lesen technischer Zeichnungen
- Erfahrung im Schweißen von Druckbehältern
- Gültige Schweißerprüfung für Gruppe 8.1 von Vorteil
- Weiterbildung zum Schweißfachmann / alternativ: Bereitschaft zur Weiterbildung zum Schweißfachmann
- Arbeiten im Team
- Verantwortungsbewusstsein
- Kommunikationsfähigkeit

Sollte Sie diese Herausforderung reizen, zögern Sie nicht, sondern schicken Sie uns Ihre aussagekräftige Bewerbung an unsere Personalabteilung.

### SchuF-Armaturen und Apparatebau GmbH

An der Guldenmühle 8-10 | 65817 Eppstein | z.Hd. Frau Schaub

Bei Bewerbungen per E-Mail bitte alle Unterlagen inklusive Anschreiben in einer Anlage zusammenfassen und an [careers@schuf.de](mailto:careers@schuf.de) schicken.

## Gartengestaltung Gartenpflege

- Obstbaum-, Hecken- und Gehölzschnitt
- Naturstein- u. Pflasterarbeiten
- Neuanlagen
- Gartenpflege
- Baumfällungen
- Grabpflege
- Zaunbau • u.v.m.

Seit  
1995

### Bernd Simon

Hauptstr. 129 • 65817 Eppstein  
Telefon 0 61 98 / 501 004

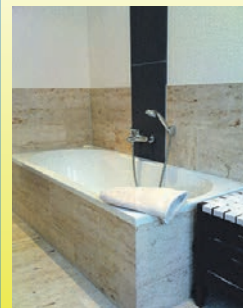
## Sammler KAUF!

Pelze aller Art, Nähmaschinen, Schreibmaschinen, Gardinen, Puppen, Schallplatten, Briefmarken, Zinn, Porzellan, Modeschmuck, Perlen, Silber, Silberbesteck, Uhren, Münzen, Alt- u. Bruchgold, Zahngold, Goldschmuck, Bleikristall, Ferngläser, Perücken, Möbel, Teppiche, Bilder, Orden, Krüge, Messing, Kroko- u. Ledertaschen. Auch Wohnungsaufösungen u. komplette Nachlässe. 100% seriös. Höchstpreise bar vor Ort, kostenlose Anfahrt, Beratung sowie Werteinschätzung. Täglich 7 – 21.30 h (auch am Wochenende) Tel. 069 / 67 70 48 86

Seit 1985 für Sie praktisch reklamationfreie Dienstleistung.

**Nowitex**  
Haus- Modelltechnik & Handels GmbH

**Exklusiv, Individuell  
und Bezahlbar**



**Bäder • Sanitär • Küchen  
Heizung • Wärmepumpen  
Naturstein • Duschwannen  
Waschtische  
Balkon-, Garagen- +  
Terrassensanierung**

**Tel. 0 61 27 - 22 86**

[www.Nowitex.de](http://www.Nowitex.de)

## Angebote, Informationen und Grüße zu Weihnachten...

an Ihre Kunden, unsere Leserinnen und Leser –  
die **Eppsteiner Zeitung** erscheint im zu Ende gehenden  
Jahr noch drei Mal: vor dem dritten Advent und dem Epp-  
steiner Weihnachtsmarkt am Donnerstag, 8. Dezember,  
zum vierten Advent am 15. Dezember und zum letzten  
Mal am 22. Dezember 2022.

Zwischen den Jahren legen wir eine Pause ein und  
starten am Donnerstag, 5. Januar 2023 mit einer Doppel-  
ausgabe ins neue Jahr.

Anzeigenschluss ist jeweils montags, 13 Uhr. Beiträge für  
die Redaktion bitte jeweils bis freitags, 12 Uhr einreichen.

Eppsteiner Zeitung · Telefon 06198 8529

Mail: [info@eppsteiner-zeitung.de](mailto:info@eppsteiner-zeitung.de)



## Hausgeräte-Center

**Bis zu 40 Prozent Rabatt auf die UVP\***  
(\*unverbindliche Preisempfehlung d. Herstellers)

**Fachhandel, Kundendienst und Küchenstudio**

**Die größten deutschen Marken zu stark  
reduzierten Preisen!! Finanzierungen möglich**

**Alle Preise inkl. Lieferung, Montage u. Entsorgung des Altgerätes**

**65779 Kelkheim · Frankfurter Straße 27**

Geöffnet von Mo. – Fr. 10.00 – 12.30 Uhr und 14.30 – 19.00 Uhr  
Sa. 10.00–14.00 Uhr ☎ (06195) 724907 · Inh. A. Hergt, Kelkheim

**Kein Saft mehr?** Batterien & Knopfzellen für  
Kameras, Fernbedienung, Taschenlampen oder Rauchmelder  
...gibt's bei der **Eppsteiner Zeitung**



*Dein Weg ist nun zu Ende,  
und leise kam die Nacht.  
Wir danken Dir für alles,  
was Du für uns gemacht.*



**Erwin Schmidt**

† 6. November 2022

### Herzlichen Dank

Es ist schwer, einen geliebten Menschen zu verlieren.

Es ist wohlthuend, so viel Anteilnahme zu empfangen. Dafür danken wir von Herzen.

Besonders bedanken wir uns beim Pflegedienst „Pflege mit Herz“ und dem Praxisteam Schahin Schamlu für die fürsorgliche und medizinische Betreuung sowie beim Bestattungsinstitut Ernst, Bremthal, für die würdevolle Gestaltung der Beisetzung und bei Gemeindereferentin Andrea Henrich für die tröstenden Worte.

**Im Namen aller Angehörigen**  
**Elke Grilek**  
**Ulrike Schmidt**

Eppstein-Bremthal, im November 2022

### Netter Eppsteiner entrümpelt Haus, Keller...

Entrümpelung von Keller, Dachböden, Garagen, Wohnungen, Häusern, Hallen und Gewerbeobjekten. Verbindlicher Festpreis, besenreine Übergabe. Verwertbare Gegenstände werden vom Preis abgezogen. Bitte auf AB sprechen, rufe zurück. **Telefon (0 61 98) 94 47**

### Gärtner sucht Arbeiten aller Art, Hausmeisterservice

Tel. (061 92) 200 58 25 oder 0171 548 37 91

[www.eppsteiner-zeitung.de/anzeigen/anzeigenmarkt.html](http://www.eppsteiner-zeitung.de/anzeigen/anzeigenmarkt.html)

### BESTATTUNGEN ERNST

Beraten / Begleiten / Helfen

Wiesbadener Straße 22 / Neugasse 4a  
Eppstein-Bremthal, Tel. **06198/7063**

- Patientenverfügung
- Vorsorgevollmacht
- Betreuungsverfügung

**Eine umfassende Vorsorgemappe erhalten Sie bei uns.**

**Vertrauen Sie dem Zeichen Ihres zertifizierten Bestatters in Eppstein**

Qualität

Garantie

Vertrauen



Zertifiziertes QM System nach ISO 9001:2015

**kontakt@bestattungen-ernst.info**

**www.bestattungen-ernst.info**



**Armin Ernst**  
Bestatter in 3. Generation

### Sozialberatung

Das **DRK Eppstein** berät im Auftrag der Stadt Eppstein Senioren aber auch junge Menschen bei Fragen zu sozialen Hilfen. In der Geschäftsstelle des Deutschen Roten Kreuzes in Vockenhausen, Hauptstraße 72, hat Juliane Rödl **montags, mittwochs und freitags von 9 bis 12 Uhr** Sprechstunde und ist unter der Rufnummer 577 39 03, E-Mail [juliane.roedl@drk-maintaunus.de](mailto:juliane.roedl@drk-maintaunus.de) zu erreichen.

Im **Familienzentrum Eppstein**, Burgstraße 18, bietet Lisa Strahlendorf donnerstags von 14.30 bis 16 Uhr eine offene Sprechstunde an (Terminvereinbarung unter Telefon 01520 565 63 00).

### Eppsteiner Zeitung

Druck- und Verlags- GmbH

Burgstr. 42 · 65817 Eppstein  
– zugleich auch ladungsfähige  
Anschrift für alle im Impressum  
genannten Verantwortlichen

Telefon 061 98/85 29

Telefax 061 98/3 34 15

[info@eppsteiner-zeitung.de](mailto:info@eppsteiner-zeitung.de)  
[www.eppsteiner-zeitung.de](http://www.eppsteiner-zeitung.de)

Herausgeberin und Redaktion:  
Beate Schuchard-Palmert (bpa)

Geschäftsführung:

Julia Palmert

Anzeigenverwaltung:

Julia Palmert (jp)

Druck: Coldsetinnovation Fulda,  
36124 Eichenzell

Redaktionsschluss: Freitags, 12 Uhr

Anzeigen-Annahmeschluss:

Montags, 13.00 Uhr

Gültige Anzeigenpreisliste Nr. 21  
vom 01.01.2022

Es gelten die Allgemeinen Geschäftsbedingungen für Anzeigen und Fremdbeilagen in Zeitungen – veröffentlicht auf der jeweils gültigen Preisliste und auf [www.eppsteiner-zeitung.de/anzeigen/mediadaten.html](http://www.eppsteiner-zeitung.de/anzeigen/mediadaten.html)

Einzelverkaufspreis: 0,45 Euro

Jahresbeitrag: 22 Euro

Bankverbindungen:

NASPA, NASDE 55XXX

IBAN: DE41 5105 0015 0225 0334 20

Frankfurter Volksbank, FFVBDEFF

IBAN: DE45 5019 0000 0022 1222 07

### Beilagenhinweis

Diese Ausgabe enthält eine Infobeilage der **Stadt Eppstein zum Warttag** sowie eine **Zahlkarte für den Jahresbeitrag der Eppsteiner Zeitung**. Wir bitten um Beachtung.

**Unsere Öffnungszeiten:**

Mo, Do, Fr 10 – 13 u. 14 – 17 Uhr

Di 10 – 13 Uhr

Mi geschlossen

...und nach Vereinbarung



## BESTATTUNGSINSTITUT PIETÄT ZIMMERMANN

**Nachfolger Armin Ernst, Bremthal**

**Tradition bewahrt und weitergeführt**

[www.pietat-conrady-zimmermann.de](http://www.pietat-conrady-zimmermann.de)

**☎ (0 61 98) 85 12**

## PIETÄT SCHERER BESTATTUNGEN

Erde, Feuer, See,  
Berge, FriedWald  
Überführungen  
Formalitäten

**Freundlich.  
Fair.  
Kompetent.**

65817 Eppstein  
Burgstraße 22  
Tel. 061 98 / **81 48** Tag + Nacht  
[www.pietat-scherer.de](http://www.pietat-scherer.de)

**Chancengleichheit und Rechte für junge Frauen  
in Bangladesch. [misereor.de/mitmenschen](http://misereor.de/mitmenschen)**

**MIT MENSCHEN.**

**MISEREOR**  
● IHR HILFSWERK





Bedarfsausweis: Energieverbrauchs-kennwert kWh/(m²·a): 265,00, Energieverbrauch für Warmwasser enthalten, Zentralheizung, Ölheizung, Baujahr: 1936, Energieklasse: H

## Großes Haus auf Traumgrundstück

Schaffen Sie sich Ihr eigenes Wohnparadies auf über 730 m² mit vielen Gestaltungs- und Bebauungsoptionen.

- + Bereits teilrenoviert
- + Zentrale Lage
- + Wunderschöner Garten
- + Separat zu erwerbendes Nachbargrundstück mit über 500 m²
- + Mögliche Kombination mit Nachbargrundstück möglich
- + u.v.m.

Gerne begleiten wir Sie bei einer ausführlichen Besichtigung!

Engel & Völkers Kelkheim/Taunus · Oliver Gospocic Immobilien  
Telefon 06195 - 67 75 30 · kelkheim@engelvoelkers.com  
www.engelvoelkers.com/mtk · Immobilienmakler



**ENGEL & VÖLKERS**



### THOMAS HICKEL Gas- und Wasserinstallation

Brennwerttechnik · Gasgeräte-Kundendienst  
Solaranlagen · Regenwassernutzungsanlagen  
Spengler- u. Sanitärarbeiten · **Komplett-Bäder**  
Masurenweg 2 · 65817 Eppstein-Bremthal  
Telefon: 06198 / 33585 · Fax: 573500



## Winfried Kugelman

\*03.08.1942

†23.10.2022

Schloßborn, im Dezember 2022

*Wenn wir an dich denken, wollen wir nicht  
traurig sein, sondern dankbar, dass wir dich hatten.  
Wir wollen von dir erzählen und auch lachen.  
Wir lassen dir einen Platz zwischen uns,  
so wie du ihn im Leben hattest.*

Wir danken allen, die unserem lieben Vater  
und Opa im Leben Freundschaft und Achtung  
schenkten, sich mit uns in stiller Trauer  
verbunden fühlten und ihre Anteilnahme in  
so vielfältiger Weise zum Ausdruck brachten.

Matthias mit Marvin  
Inge mit Tamara und Pascal  
Andrea und Georg  
mit Robin und Laureen

## VERKAUF | VERMIETUNG | BEWERTUNG



**REBER IMMOBILIEN**

Hauptstr. 47 | 65817 Eppstein | Tel. 06198 - 502328  
info@reber-immobilien.de | www.reber-immobilien.de

Unsere aktuellen Angebote finden Sie auch auf Facebook!

### RECHTSANWÄLTIN UND NOTARIN

### CLAUDIA GÖTHLING

Fachanwältin für Miet- und Wohnungseigentumsrecht

in Kooperation mit

**WILLIAM R. McCREIGHT**, Rechtsanwalt

Fachanwalt für Steuerrecht und Bau- und Architektenrecht

Lorsbacher Straße 7 · 65719 Hofheim

Telefon: (06192) 95 666-0 · www.goethling-kollegen.de

## DAS WÄRE SCHÖN!

Wenn wir unserer Zahnarzt-Familie noch vor Weihnachten helfen könnten, ein neues zu Hause in Hofheim/Kriftel/Eppstein zu finden, würden wir uns sehr freuen. Ein Haus mit Garten oder eine 4-5 Zi. ETW mit Garten werden gesucht, der Kaufpreis könnte bis etwa € 1,0 Mio. betragen. Ein Bezug im Frühjahr, spätestens im Mai 2023 wäre ideal. Wenn Sie eine passende Immobilie zu verkaufen haben, rufen Sie doch einfach an!



Hauptstraße 38 · 65719 Hofheim a.Ts.  
Tel. 0 61 92 / 99 28 00 · Fax 99 28 11  
www.ralf-weber-immobilien.de

Wenn das „Blättchen“  
mal nicht ankommt:  
[www.eppsteiner-zeitung.de](http://www.eppsteiner-zeitung.de)

## Wohnhaus zu

**verkaufen** in Vockenhausen,  
Im Kirschgarten 23a. **DHH, Wohnfläche 190 m²**, m. Garage, Bj. 1976.  
Tel.: 0173 324 46 09

## Energieberatung

Energieausweise · Energiecheck  
BAFA-/KfW-gelistet

**Dipl.-Ing. Andreas Dickhardt**  
Gebäudeenergieberater der HWK  
Energieberater für Baudenkmale  
Waldallee 7.2 · 65817 Eppstein  
(06198) 57 09 66 · 0173/7911750

## Erledige zuverlässig und preiswert Renovierungsarbeiten:

Fliesen u. Laminat legen, Trockenbau, Raufaser anlegen und streichen. Tomasz Strzemecki, Tel. 0162 420 92 07

## GARTENBAU

**zuverlässiger Fachmann**

für Gartenarbeiten aller Art, Pflasterarbeiten, Rasenanlagen, Terrassen- u. Zaunbau, Baumfällung, Hausmeisterarbeiten. Tel. (061 92) 200 43 62 oder Mobil 0160 90 20 33 26 E-Mail [halil.yilmaz@web.de](mailto:halil.yilmaz@web.de)

## SCHLÜSSEL BARDE

Beratung · Montage · Service

Sicherheits-Technik  
Schließ-Anlagen · Tresore  
Wintergärten · Fenster · Türen  
Briefkästen · Stempel · Gravuren  
autom. Garagen- + Rolladenöffner

Kelkheim, Höchster Str. 10  
☎ (061 95) 900-333, Fax -437  
[www.schluessselbarde.de](http://www.schluessselbarde.de)

**Kino Kelkheim**  
mehr als Film...

2D & 3D klimatisiert Dolby Digital

**Programm ab 01.12.2022**

## Mrs. Harris und ein Kleid von Dior

Donnerstag bis Sonntag 19.30 Uhr  
Freitag, Montag, Dienstag 17.00 Uhr

## Einfach mal was schönes...

Täglich 20.00 Uhr  
Freitag bis Dienstag 17.00 Uhr

## Elliot, das kleinste Rentier

Samstag und Sonntag 15.30 Uhr

## Ein Weihnachtsfest für Teddy

Samstag und Sonntag 15.00 Uhr

## Hallelujah: Leonard Cohen

Samstag und Sonntag 17.00 Uhr  
Dienstag 19.30 Uhr

## Gesang der Flusskrebse

Montag und Mittwoch 19.30 Uhr  
Montag in Engl.OV

Rotlintaltee 2 Kelkheim-Hornau  
Telefon 06195/ 6 55 77  
[www.kino-kelkheim.de](http://www.kino-kelkheim.de)

**Sammler sucht Nerze**  
u. Pelze aller Art, Schreib- u. Nähmaschinen, Zinn, Modeschmuck, Silberbesteck, Porzellan, Bleikristall, Puppen, Zahngold, Alt- u. Bruchgold, Gardinen, Tischdecken, Silber- u. Goldmünzen, Perücken. **Kostenlose Anfahrt** u. Begutachtung. **100% seriös**, Barabwicklung vor Ort. **Tel. 0163 5989001**

**Gerüstbau Hünninger GbR**  
Valterweg 2  
65817 Eppstein-Bremthal  
**Tel.: 0 61 98 / 29 38**  
Mail: [geruestbau\\_huenniger\\_gbr@yahoo.de](mailto:geruestbau_huenniger_gbr@yahoo.de)  
Fassaden-, Schutz- und Rollgerüste – ganz nach Ihren Wünschen!

**Für Ihre Sicherheit am Bau!**

**HÖRGERÄTE IN KELKHEIM** **HÖRGERÄTE AM KREISHAUS**

**Unsere Weihnachtsaktion:**  
Geräte reinigen und kontrollieren  
3 Päckchen Power one Batterien zum Preis von 2  
und ein schönes Weihnachtspräsent

Wir wünschen allen eine besinnliche Adventszeit und ein schönes Weihnachtsfest.

Hörgeräte am Kreishaus  
Am Kreishaus 16  
65719 Hofheim  
Telefon (06192) 17 26

Hörgeräte in Kelkheim  
Frankfurter Straße 16 a  
65779 Kelkheim  
Telefon (06195) 90 32 73

Mitglied im Qualitätsverband *pro akustik*

**Germann service point**  
**TechniSat**  
Premium-Händler  
**TV-Service aller Marken**  
täglich in Eppstein  
**Tel. 069 - 31 35 12** · Fax - 30 42 11  
[www.germann-service-point.de](http://www.germann-service-point.de)

**JEMAKO**  
SIMPLY CLEAN.  
Selbständiger JEMAKO Vertriebspartner

**In Ihrer Nähe!**

**Toni Jäckel in Eppstein**  
**Telefon: 0 6198 587 36 69**  
[www.jemako-shop.com/toni-jaeckel](http://www.jemako-shop.com/toni-jaeckel)

**Alte Rose**  
— Wildsachsen —

**Wechselndes Mittagsmenü** 10,- €  
inkl. Suppe/Salat & Dessert  
**Mi - Fr 11:30 - 14 Uhr**

**Do Schnitztag:** alle Schnitzel mit Beilage 10,- €

**Jeden 1. Mi im Monat Schlachtfest**

**Jetzt: Gans & Ente!**  
Deutsch-kroatische Küche  
Alt Wildsachsen 37  
65719 Hofheim-Wildsachsen  
Tel.: 0152 347 531 54  
[www.alte-rose-wildsachsen.de](http://www.alte-rose-wildsachsen.de)

**Unsere Öffnungszeiten:**  
Mo+Sa 17 - 23 Uhr · Di Ruhetag  
Mi - Fr 11.30-14 + 17-23 Uhr  
So 11.30-14 + 17-22 Uhr

*Wir freuen uns auf Sie!*

**PC-Stein**  
0 61 98 / 57 37 73

Ihr Partner bei allen Fragen rund um PC, Internet & Telekommunikation  
Mobil: 0172 / 686 94 98  
E-Mail: [info@pc-stein.de](mailto:info@pc-stein.de)  
Internet: [www.pc-stein.de](http://www.pc-stein.de)

[www.eppsteiner-zeitung.de/anzeigen/anzeigenmarkt.html](http://www.eppsteiner-zeitung.de/anzeigen/anzeigenmarkt.html)

**ULRICH HÄFNER FOTOGRAFIE**  
Professionelle Fotografie  
im Studio oder vor Ort

**PORTRÄT  
VERANSTALTUNG  
HOCHZEIT  
PRODUKT  
ARCHITEKTUR**



Valterweg 31 0177 - 53 81 030  
65817 Eppstein [www.fotohaefner.de](http://www.fotohaefner.de)

**BAUDEKORATION GLÖCKNER GmbH** seit 1989

Verputz · Anstrich · Tapeten · Bodenbeläge  
Trockenausbau · Wärmedämmschutz · Brandschutz

[www.maler-gloeckner.de](http://www.maler-gloeckner.de)  
Fischbacher Straße 8 · 65817 Eppstein/Taunus  
Tel.: 0 61 98 / 3 36 85 · Fax: 0 61 98 / 50 01 19

**elektro wilke**

Photovoltaik  
Elektroinstallationen  
Beleuchtungsanlagen  
VOIP / DSL-Technik

Burgstraße 81 - 83  
65817 Eppstein  
Tel. (06198) 587 99-0

[info@elektro-wilke.de](mailto:info@elektro-wilke.de)